



Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen



Ausgabe Nr. 8 / 29. Mai bis 18. Juni 2010
www.dekanat-stgallen.ch

INHALTSVERZEICHNIS

© Petra Mühlhäuser

Lebensraum St.Gallen	
Texte zum kirchlichen Leben	1-3
Adressen	3
Liturgie und Spiritualität	
Gottesdienste	4
Gebete • Beichte • Anderssprachige GD	5
Jahrzeiten	6
Agenda – Veranstaltungen	
Lebensraum St.Gallen • Zentrum •	
Ost – Wittenbach • West – Gaiserwald	7
Angebote im Lebensraum St.Gallen	
Kantonsspital • Offene Kirche • Uniseelsorge •	
Wallfahrtskirche • Kloster Notkersegg	8
Partnerschaft – Ehe – Familie • Offenes Haus •	
Diakonie – Sozialdienste • Kirchenmusik	9
Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum	
Dompfarrei	10
Pfarrei St.Georgen	11
Pfarrei St.Otmar	12
Pfarrei Riethüsli	13
Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost – Wittenbach	
Pfarrei Neudorf	14
Ökumenische Gemeinde Halden	15
Pfarrei St.Fiden	16
Pfarrei Wittenbach-Kronbühl	17
Pfarrei Heiligkreuz	18
Pfarrei Rotmonten	19
Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald	
Pfarrei Bruggen	20
Pfarrei Winkeln	21
Pfarrei Abtwil-St.Josefen	22
Pfarrei Engelburg	23
Jugend	24

ALTPAPIER AUS DER INNENSTADT

Immer wieder werden einem in der Altstadt christliche Pamphlete in die Hand gedrückt. Der Inhalt ist unterschiedlich aufbereitet, die Botschaft relativ einheitlich. Und eher ungesund.

Seltsames fördert zutage, wer von Zeit zu Zeit die heimischen Papierberge genauer unter die Lupe nimmt. Lauter Zeug, das man vielleicht irgendwann mal brauchen zu können glaubte. «Wie viel ist mein Leben wert?» Das fragt ein Flyer, der einem irgendwann zwischen Kleiderboutique und Parfümerie in die Hand gedrückt worden ist. Und gibt gleich die Antwort: «Unbezahlbar.» Einverstanden. Doch was folgt, ist keine Aufforderung, sich selber Sorge zu tragen. Sondern eine Geschichte über den Inkakönig Atahualpa, der von den spanischen Eroberern gefangen genommen wurde, mit Gold freigekauft werden sollte und dann doch getötet wurde. Ebenso seien auch wir Gefangene unserer Neigungen, Triebe, Lüste und Leidenschaften, erklärt das Heft, und macht dann die Kurve zu Jesus: Unser Lösegeld ist schon bezahlt, die Quittung sei mit dem «Es ist vollbracht» ausgestellt worden. Wer in der Innenstadt unterwegs ist, dem werden immer mal wieder solche Flugblätter in die Hand gedrückt.

«Busse – was heisst das eigentlich?», fragt ein anderes. Häufig bekommt man auch kleine Comics ausgehändigt, in denen etwa ein Schüler seine Lehrerin oder ein Bestohler den Einbrecher bekehrt. Sünden bekennen ist angesagt, und der Weg dahin ist ganz einfach. Jeder kann es, und jeder kann jeden bekehren, so die Botschaft. Ebenso einfach ist zu sehen, wer richtig liegt: Die Ungläubigen sind entweder hässlich gezeichnet oder werden von der ersten Seite an als perfide, hinterlistige Figuren vorgestellt, die Gläubigen blicken gütig-verklärt in die Welt.

Andere sind mit Fotos von leidenden oder lachenden Menschen illustriert, je nachdem, ob noch Angst gemacht oder schon erlöst werden soll. Alle sind sie mit mehr oder weniger ältlich übersetzten Bibelzitate gespickt. Die Botschaft ist einfach: Der Mensch ist schlecht, doch er ist erlöst, wenn er sich bekehrt. Opfertheologie, Blut, Höllenfeuer für jene, die nicht glauben. Gut tut das nicht, so viel «Du musst», so viel Verderben, so viel Schwarz-Weiss. Wer diese Schriften zu Hause hortet, sollte jedenfalls nicht auf die Idee kommen, alle auf einmal zu lesen.

Eine sich gerne als Kirche bezeichnende Psycho-Organisation ist da zunächst positiver, wirbt immerhin mit Lösungen für jegliche Schwierigkeiten – und zählt dann eine beängstigend lange Liste auf. Auch diese schier endlose Aufzählung, so geht es einem durch den Kopf, ist eine Art Hölle.

Immerhin einige Informationen gibt es in der Sonderausgabe eines regelmässig erscheinenden Heftlis über den Mann, der die Welt veränderte. Es ist zwar viel Lesestoff, aber immerhin differenzierter dargestellt – und mit einem gewissen Erkenntniswert über die Gruppierung, die zwar immer wieder mal zum unpassendsten Moment an der Tür klingelt, von der man aber sonst gar nichts wusste. Die ältere Dame, die seinerzeit das Heft verteilt hat, kommt einem wieder in den Sinn: Sie wirkte geradezu erleichtert, dass mal wieder jemand eines genommen hat. Wenn das keine echt christliche, ermutigende Tat war, denkt man, während der ganze Packen im Altpapier landet. (pem)

Impressum

Pfarrforum: Innenteil, erscheint 17-mal jährlich
Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde St.Gallen
Frongartenstrasse 11 • 9000 St.Gallen
Druck: Ostschweiz Druck AG • Hofstetstr.14 • 9300 Wittenbach
Bei einem **Wohnortwechsel** innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung beim Einwohneramt der Stadt • Rathaus • St.Gallen.
Abonnemente nach auswärts: Das Pfarrblatt kann auch ausserhalb der Stadt bezogen werden: Jahresabonnement (17 Ausgaben) Fr. 40.–
Inhaltliche Zuständigkeit: Pastorale Arbeitsstelle
Dekanat St.Gallen • Webergasse 9 • 9000 St.Gallen
Tel. 071 223 66 48 • past@kathsg.ch
Redaktionsgruppe: Petra Mühlhäuser (pem), Josef Osterwalder (jo), Magnus Hächler, Damian Kaeser-Casutt



© Josef Osterwalder

Sofie und Ronja aus der 5. Gymnasialklasse am Kirchentag: Schuhe putzen für die Strassenkinder.

KIRCHENTAG ALS LERNFEST

Kirchentage haben in der Schweiz keine Tradition. In Deutschland jedoch sind es Tage, an denen sich Kirche von ihrer lebendigen, kreativen Seite zeigt. Ihre Mischung von informativen Vorträgen, engagierten Diskussionen, bunten Ausstellungen und vielseitigen Konzerten machen den Kirchentag zu einem Begegnungs- und Lernfest. Am 25. April fand der 14. Bodensee-Kirchentag in Radolfzell statt. Ein schweizerischer Kirchentag wurde kürzlich geprüft, geniesst aber noch keine Priorität.

Im Frühling 2006 konnte auch St.Gallen Kirchentagsluft schnuppern. Damals fand der Bodensee-Kirchentag erstmals in der Gallusstadt statt. St.Galler waren denn auch am 25. April in Radolfzell präsent: Das Bildungshaus Fernblick ob Teufen stellte auf dem Markt der Möglichkeiten sein Kursprogramm vor, Grossacker-Pfarrer Jens Mayer gestaltete das Mittagsgebet, der Wirtschaftsethiker Ulrich Thielmann von der HSG leuchtete die Ursachen der Finanzkrise aus. Sich vorstellen ist am Kirchentag das eine, Erfahrungen sammeln das andere. Beides zusammen gibt jenen Austausch, der ein solches Kirchentreffen zur Ideenbörse und zum Gedankenforum werden lässt. Allein schon die vierzig Stände am «Markt der Möglichkeiten» geben die verschiedensten Impulse, den eigenen Alltag lebensfroher und sein Handeln bewusster zu gestalten.

SCHWEIZER KIRCHENTAG?

Vierzehn Tage nach Radolfzell fand in München der 2. Ökumenische Kirchentag für ganz Deutschland statt; ein Unternehmen der Superlative, mit tausend Veranstaltungen und ausgelegt für zweihunderttausend Besuchende. Wäre ein Kirchentag auch eine Plattform für die Schweiz? Vor einiger Zeit ist eine Delegation der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen bei der Bischofskonferenz vorstellig geworden und konnte über ihre Vorstellungen zu einem Kirchentag informieren. Doch weiter gediehen ist die Idee nicht. Ein Kirchentag ist nicht gratis zu haben, weder finanziell noch ideell.

Wie eine Ideenbörse

Der eine Stand erinnert an den «Global Marshall Plan» und fragt, was aus den Millenniumszielen geworden ist. Der nächste stellt den Ökocredit vor, diesmal als Anfrage an das eigene Portemonnaie. Am dritten Stand geht es um die Pax-Christi-Bewegung, an deren Friedensengagement man mit Gebet, Gedanken und Geld teilnehmen kann.

Auffallend, dass ethische Appelle auch mit einem Schuss Humor vermittelt werden. Beispiel ist das Label für «Kirchliches Umweltmanagement», es hat den Titel «Der Grüne Gockel». Das Umweltzertifikat zeigt, dass es die Kirche mit der Bewahrung der Schöpfung ernst meint.

Rund fünfzig Vorträge wurden am Kirchentag gehalten, Gelegenheit, verschiedenste Referentinnen und Referenten kennenzulernen. Es ist fast wie bei einer Kleinkunstbörse, bei der man sich Anregungen für das nächste Veranstaltungsprogramm holt.

Eindrücke aus Radolfzell

Was auch zum Kirchentag gehört: dass man das kennenlernt, was kirchliche oder gesellschaftliche Initiativen am jeweiligen Ort verwirklicht haben. In diesem Sinn beeindruckte in Radolfzell das «Weltkloster», das den Austausch der Religionen befördert, das «Mehr-Generationen-Haus», in dem sowohl Baby krabbeln als auch Betagte singen. Und nicht weit entfernt «Deutschlands verrückteste Abenteuer-Golfanlage», die von behinderten Menschen betrieben wird. (jo)

AUFGESCHNAPPT AM KIRCHENTAG

An einem Kirchentag fühlt man sich wie ein ideeller Schnäppchenjäger, sucht nach Anregungen, die auch sonst im kirchlichen Alltag verwirklicht werden könnten. Hier ein paar Beispiele.

Friedens-Räume

Die «Friedens-Räume» in der Villa Lindenhof in Lindau wollen ein Aktivmuseum sein. Ein solches könnte als befristetes Projekt auch in einer Pfarrei eingerichtet werden. Nicht einfach pfannenfertig zum Anschauen, sondern zum aktiv Entwickeln. Unterrichtsklassen, Firm-, Jubla- oder Erwachsenengruppen könnten Porträts von Friedensmenschen herstellen, von Sophie Scholl bis Vaclav Havel. Spiele, Lesetexte, Hörbilder, Darstellungen – der Friede könnte zum Kreativatelier werden.

Wer wird Biblionär?

Präsent war am Kirchentag auch das Bibel-Erlebnis-Museum von Meersburg. Auch dies könnte Anregung für ein Pfarreatelier geben. Zum Beispiel für die Anlage eines Bibelgartens, für Bibelquiz. Oder warum nicht einen Pfarreiabend mit einem selbst erfunden Ratespiel: Wer wird Biblionär? Es gäbe zwar keine Millionen, wohl aber eine Bibel zu gewinnen.

Weltkloster

Ein besonderer Anziehungspunkt des Kirchentages war das «Weltkloster», das Bildungshaus, das mitten in Radolfzell zur Begegnung mit Vertretern der grossen Weltreligionen einlädt. Ein solches «Weltkloster» könnte in jeder Stadt verwirklicht werden, auch ohne spezielle Räume, jedoch ideell, mit dem Willen, den Kontakt unter den Religionen zu einer ständigen Einrichtung zu machen. Vielleicht wäre das auch ein Name für die «offene Kirche».

Betagte Experten

Die deutsche Caritas zeigte am Kirchentag ihre Kartenaktion zur Altersarbeit. Alte Menschen werden dabei nicht einfach als hilfsbedürftig vorgestellt. Sie brauchen zwar Hilfe, aber sie haben auch viel zu geben. Manche sind Meister im Zuhören, andere Experten im Ratgeben. So heisst es denn auf einer dieser Karten: «Experten bei Liebeskummer sucht Ausgehilfe.»

Appetitliche Bibel

Die Bibel konsumieren? Auch das kann man am Kirchentag. Es gibt knuspriges Kleingebäck in runder Form. Wer es anknabbert, findet im Innern einen Bibelvers. Eine Idee, wie man einen kirchlichen Apéro biblisch anreichern könnte: statt Kinderüberraschung, Bibelüberraschung.

Ein Koffer voller Hoffnung

Als Vorbereitung zum Kirchentag in München haben Radolfzeller Frauen an einer besonderen Aktion der württembergischen Kirche teilgenommen. Es galt, einen «Koffer voller Hoffnung» zu packen. Diese wurden zuerst in Stuttgart ausgestellt, dann in München präsentiert: Koffer, zum Teil prall gefüllt mit Friedenstauben, Gebeten, Kerzen und kleinen Menschenfiguren, die einander die Hände reichen. Koffer packen für die Zukunft, auch dies gäbe eine attraktive Pfarreiaktion und Ausstellung.



Maquette des von Pius Gemperli konzipierten neuen Altars.

TISCH FÜR DAS VÖLKERMAHL

Kleiner Eingriff, grosse Wirkung: Die Kirche Heiligkreuz erhält einen neu gestalteten Chorraum. Er wird so eingerichtet, dass hier die Werktags- und Gruppengottesdienste stattfinden können. Dazu musste ein neuer Altar gestaltet werden. Er vereint die Idee des grossen «Völkermahls» mit dem «Tisch des Herrn».

Wie eine Bühne wurde vor 60 Jahren der Chorraum der katholischen Kirche Heiligkreuz konzipiert. Abgehoben vom Kirchenschiff, mit einem mächtigen Altar versehen, sollte sich hier das liturgische Geschehen entfalten. Diese Anlage passt zu einem Festgottesdienst mit voll besetzter Kirche. Doch bei einem Werktags- oder Gruppengottesdienst kommt man sich in der grossen Hallenkirche eher verloren vor.

Chorraum für kleinere Feiern

Seit dem 50-Jahr-Jubiläum der Kirche im Jahr 2000 beschäftigt man sich darum mit der Frage, wie der Kirchenraum so gestaltet werden könnte, dass sie auch dem Gottesdienst im kleinern Kreis dienlich ist. Nach langem Suchen wurde eine einfache, aber überzeugende Lösung gefunden. Sie besteht in einem neuen Altar, der im Chorraum in zwei verschiedene Positionen geschoben werden kann: zum Gruppengottesdienst gegen die Apsis, zur Sonntagsfeier gegen das Kirchenschiff. Eindrücklich die Symbolik des Altars. In der Längsrichtung lässt er an den grossen Tisch denken, an dem sich einmal alle Völker versam-

eln werden, wie es in den Visionen des Propheten Jesaja heisst. Einen Vorausblick davon erlebt die Pfarrei schon heute, leben hier doch Menschen aus achtzig Nationen. Über diesen ausladenden Tisch legt sich ein anderer, der himmlische Tisch. Beide zusammen bilden ein Kreuz und zeigen, wie Völkerwahl und Herrenwahl eine grosse Einheit bilden. Beim Gruppengottesdienst wird der Altar dann mit einer flexiblen Bestuhlung umgeben.

Noch bleiben Wünsche offen

Bei der Neugestaltung des Chorraums wurden auch die Fresken Walter Burgers in den drei Apsiden gereinigt. Die Motive von Pfingsten, Dreifaltigkeit und gutem Hirten haben ihre ursprüngliche Farbigkeit zurückgewonnen. Für die Neuvergoldung des Tabernakels wird zurzeit noch gesammelt.

Mit dem neuen Chorraum kann die Kirche Heiligkreuz nun besser genutzt werden. Ein anderer Wunsch muss jedoch noch warten: die Reinigung der Wände und die Einrichtung einer Beleuchtung für die 36 Deckenbilder, die den biblischen Weg auf Jesus hin erzählen, von der Schöpfung bis zu Johannes dem Täufer. (jo)



Die Kirche Mistail mit ihren drei Apsiden: Vorbild für Heiligkreuz. Die Decke ist der Kirche Zillis nachempfunden.

FEIERN

Am Dreifaltigkeitssonntag, 30. Mai, feiert die Kirche Heiligkreuz um 10 Uhr den Abschluss der Umbauarbeiten im Chorraum. Im Festgottesdienst war auch die Weihe des neuen Altars vorgesehen, dessen Fertigstellung sich nun aber verzögert hat (siehe dazu Pfarreiseite Heiligkreuz). So wird im Gottesdienst nun das Kirchenfest umso feierlicher begangen. Die Kirchenchöre von Heiligkreuz, St. Fiden und Neudorf singen eine Dvořák-Messe. Nach der Feier gibt es Mittagessen für alle Gottesdienstteilnehmer. Auf diesen Tag hin erscheint eine Festschrift: 125 Jahre Kirchenchor Heiligkreuz. Weitere Festlichkeiten: Orgelkonzert von Guido Keller (6. Juni, 19 Uhr); Gottesdienst und Matinee mit Salonorchester (13. Juni, 9.30 Uhr); Jubiläumsfest 75 Jahre Blauring (3./4. September).

ADRESSEN

Katholische Kirchgemeinde St.Gallen

Verwaltung • Frongartenstr. 11 • 9000 St.Gallen
Tel. 071 222 36 48 • verwaltung@kathsg.ch
www.kathsg.ch

Dekanat St.Gallen

Pfarrer Becker Lorenz • Dekan
Rehetobelstr. 87 • 9016 St.Gallen
Tel. 071 288 17 11 • lorenz.becker@kathsg.ch

Pastorale Arbeitsstelle Dekanat St.Gallen

Kaaser-Casutt Damian
Webergasse 9 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 223 66 48
past@kathsg.ch • www.dekanat-stgallen.ch

AKJ Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit

Kaiser Verena • Seitz Monika
Webergasse 9 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 222 64 60
info@akj.ch • www.akj.ch

KAD Katechetische Arbeitsstelle

Wyss Othmar • Webergasse 9 • 9000 St.Gallen
Tel. 071 223 66 35 • kad@kathsg.ch

Sozialdienste Koordination

Christoph Balmer-Waser • Greithstrasse 8
9000 St.Gallen • Tel. 071 244 41 13
christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten:

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum

Teamleitung • Kuttig Beate • Pfarreibeauftragte
Tel. 071 222 60 62 • b.kuttig@stgeorgen.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost – Wittenbach

Teamleitung • Leutenegger Christian • Diakon
Tel. 071 244 45 10 • christian.leutenegger@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Teamleitung • Angehrn Heinz • Pfarrer
Tel. 071 311 17 11 • angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch

Fach- und Beratungsstellen:

Sozialdienste im Dekanat St.Gallen

Sozialdienst Zentrum • Gallusstr. 34 • Tel. 071 222 41 56
Sozialdienst Ost • Greithstr. 8 • Tel. 071 244 41 12/13
Sozialdienst West • Zürcher Str. 253a • Tel. 071 278 94 35

Arbeitsstelle Partnerschaft – Ehe – Familie

Frongartenstr. 11 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 223 68 66

Ehe- und Familienberatungsstelle

Hüttenmoser Suzanne • Tel. 071 223 64 46
Frongartenstr. 11 • 9000 St.Gallen

Caritas – Fachstelle für Diakonie

Teufenerstr. 11 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 577 50 10

Kinder- und Jugendhilfe

Erziehungs- und Familienberatung
Tel. 071 222 53 53 • Frongartenstr. 11 • 9001 St.Gallen
www.kjh.ch • beratungsstelle-sg@kjh.ch

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9 • 9000 St.Gallen
Tel./Fax 071 222 13 47 • ast-stgallen@jublaost.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle • Magnihalden 7 • Postfach 318
9004 St.Gallen • Tel. 071 222 45 60
frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch

Telefonseelsorge

Dargebotene Hand • Tel. 143

Internetseelsorge und SMS-Seelsorge

www.seelsorge.net und Tel. 076 333 00 35

Diözesane Kirchenmusikschule

Klosterhof 6b • 9000 St.Gallen • Tel. 071 227 33 38
dkms@kirchenmusik-sg.ch • www.kirchenmusik-sg.ch

Liturgie und Spiritualität

GOTTESDIENSTE

* Wortgottesdienst mit Kommunionfeier ** Wortgottesdienst *** Spezieller Gottesdienst (siehe Pfarreiseite)

Ort	Samstag 29. Mai	Sonntag 30. Mai	Samstag 5. Juni	Sonntag 6. Juni	Samstag 12. Juni	Sonntag 13. Juni	Werktage
Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum							
Dom	17.30	9.00, 11.00 19.30	17.30	9.00, 11.00 19.30	17.30	9.00, 11.00 19.30	Mo–Do 6.30; Mo, Di, Do–Sa 8.15 Mi 9.00; Fr 18.15
Schutzengel		9.30					
St.Georgen	17.00			11.00***		11.00***	Di 9.00, Do 19.00
St.Otmar	18.30	9.30	18.30	9.30	18.30	9.30	Mo 8.30 (Kapelle Maria Einsiedeln); Mi 8.15; Fr 19.00; Do 16.30 Josefshaus
Riethüsli		11.00	17.00		17.00		Do 9.00

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost – Wittenbach

St.Maria-Neudorf	17.00	10.00*	17.00*		17.00	10.00*	Mi 9.00
Halden	18.15	10.00***	18.15***	10.30*** 12.00**	19.00***	10.30*** 12.00	
St.Fiden	17.00*	10.00	17.00	10.00*	17.00***	10.00	Di 9.00
Kloster Notkersegg	7.00	8.15	7.00	8.15	7.00	8.15	7.00
Kantonsspital	18.15	10.00	18.15	10.00	18.15	10.00***	Mo, Do, 12.15; Mi 16.15
Heiligkreuz		10.00		9.30	19.00	9.30	Do 9.00, 1. Freitag im Monat 9.00
Wallfahrtskirche	17.00		17.00		17.00		Mi 9.00, Fr 19.00
Schönstatt							Mo 19.00, Di–Sa 7.00
Rotmonten		11.00		11.00		11.00	Di 9.00
St.Ulrich-Wittenbach		9.30*	18.00*		18.00		
St.Konrad-Kronbühl	18.00*	10.30**				9.30	Do 9.00
Schloss Dottenwil, Wittenbach				10.00			

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Bruggen	18.00	10.00 18.15	18.00	10.30*** 18.15	18.00	10.00	Mi 7.30/8.00; Fr 18.00 Messa in italiano
Winkeln	18.00	9.30	18.00	9.00	18.00	9.00	Di 19.00 (Bildkapelle) Mi, 9.00, Do 7.30 (Bildkapelle) Fr 19.00 (siehe Pfarreiseite 21)
Abtwil-St.Josefen	18.00	9.00		10.30	18.00	9.00	Di 9.00
Engelburg		10.30	18.00***	9.00		10.30	Mi 9.00



GEBETE

Dom	Dom-Vesper: Dienstag, 17.30 Uhr im Chor der Kathedrale Rosenkranzgebet: Samstag, 16.55 Uhr Anbetung am Herz-Jesu-Freitag: 4. Juni, 10 Uhr KAB, 14 Uhr KAB-F und 15 Uhr FMG in der HJK Eucharistische Anbetung: Freitag, 19–20 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle Gebetsgruppe: Donnerstag, 3. und 17. Juni, 16.30 Uhr im Pfarreiheim St. Galler Stadt-Gebet für junge Leute: am zweiten und am letzten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr im Chor der Kathedrale
St. Georgen	Rosenkranzgebet: Montag bis Freitag, 17.30 Uhr, Samstag, 17.15 (16.15) Uhr in der Kirche
St. Otmar	Rosenkranzgebet: Montag, 17 Uhr in der Pfarreikirche, Dienstag, 16.30 Uhr in der Kapelle des Josefshauses, Sonntag, 16.30 Uhr in der Kapelle Maria Einsiedeln
Riethüsli	Rosenkranz: Montag und Freitag, 19 Uhr Sitzen in der Stille: jeden Mittwoch, 18.30 Uhr
St. Maria-Neudorf	Anbetungsstunde: Mittwoch, anschliessend an den Gottesdienst um 9 Uhr Maiandachten: jeweils am Donnerstag um 19 Uhr am 27. Mai jeweils am Sonntag um 17 Uhr am 30. Mai
Halden	Ökumenisches Morgengebet: Dienstag, 7.30 Uhr in der Kirche Stille am Mittag: Freitag, 12.15–13.15 Uhr in der Kirche
St. Fiden	Rosenkranzgebet: jeweils Dienstag, 8.30 Uhr Ökumenisches Morgenlob: jeden Donnerstag, 6.30 Uhr im Chorraum der Kirche Herz-Meditation im Offenen Haus: Freitag, 4. und 18. Juni, 11.45–12.15 Uhr im Offenen Haus (anschliessend Gelegenheit zum Mittagessen) Eucharistische Anbetung: jeweils jeden Herz-Jesu-Freitag, 8–9 Uhr, nächstes Mal am 4. Juni
Kl. Notkersegg	Vesper: jeweils Sonntag um 15 Uhr Maiandacht: 29. Mai um 17.30 Uhr
Kantonsspital	Rosenkranzgebet: täglich um 16 Uhr
Heiligkreuz	Dreifaltigkeitskirche: Rosenkranzgebet: Dienstag, 17 Uhr Adoray-Lobpreisgebet für junge Leute: Sonntag, 19.30 Uhr Evangelische Kirche Heiligkreuz: Ökumenische Frühandacht: Freitag, 6.30 Uhr
Wallfahrtskirche	Rosenkranzgebet: täglich um 16.30 Uhr Morgengebet: dienstags um 7 Uhr Männerrosenkranz um geistliche Berufe: donnerstags um 19.45 Uhr Lourdes-Rosenkranz: am 1. Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr
Schönstatt	Rosenkranzgebet: Montag bis Freitag, 15 Uhr Eucharistische Anbetung: jeden Mo, 15.30–18.45 Uhr; Do vor Herz-Jesu-Freitag, 19.30–20.30 Uhr
Rotmonten	Rosenkranzgebet: Donnerstag, 18 Uhr
St. Ulrich	Rosenkranzgebet: Donnerstag, 17.30 Uhr
St. Konrad	Rosenkranzgebet: Mittwoch, 19 Uhr
Bruggen	Rosenkranzgebet: Montag, 17 Uhr; Samstag, 17.20 Uhr Anbetungsstunde: Mittwoch, 8 Uhr Bibelgruppe der Gebetsgruppe: Mittwoch, 2. Juni, 9–11 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims
Winkeln	Feierliche Vesper: Sonntag, 6. Juni, 19 Uhr zu Fronleichnam Laudes: Freitag, 11. Juni, 7.30 Uhr, zum Herz-Jesu-Fest Rosenkranz: jeden Mittwoch, 19 Uhr in der Bildkapelle
Abtwil-St. Josefen	Rosenkranzgebet: Dienstag, 9.00 Uhr (8. und 15. Juni) Laudes: Mittwoch, 6.30 Uhr (2., 9. und 16. Juni) Maiandachten: Montag, 19.15 Uhr (31. Mai)
Engelburg	Rosenkranzgebet: Samstag, 18 Uhr

BEICHTGELEGENHEITEN

Dom	Samstag 16–17 Uhr, Sonntag 8.15–8.45 Uhr, Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag 17–18 Uhr
St. Georgen	Nach Voranm. bei Regens G. Scherrer, Tel. 071 227 33 73, weitere Beichtgelegenheiten siehe Dom
St. Otmar	Wir möchten Sie auf die regelmässige Möglichkeit zur Beichte im Dom verweisen. Wünschen Sie ein persönliches Beichtgespräch, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Josef Raschle, Leiter der Pfarfer Seelsorgeeinheit Zentrum, Tel. 071 227 33 80; Guido Scherrer, Regens, 071 227 33 73; Alfons Sonderegger, Priesterlicher Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit, Tel. 071 277 91 80.
Riethüsli	Samstags im Dom oder nach Voranmeldung bei den priesterlichen Mitarbeitern (siehe Pfarreiseiten)
St. Maria	Auf Anfrage bei Pfarrer Lorenz Becker
Halden	Auf Anfrage bei Pfarrer Lorenz Becker
St. Fiden	Auf Anfrage bei Pfarrer Lorenz Becker
Kantonsspital	Jederzeit auf Anfrage via Tel. 071 494 11 11, katholische Seelsorge verlangen
Wallfahrtskirche	Jeden Samstag vor dem Gottesdienst von 16 bis 16.45 Uhr oder nach Vereinbarung
Schönstatt-Patres	Beicht- und Seelsorgegespräche nach telefonischer Vereinbarung möglich: P. Josef Hälgl, Tel. 071 243 50 31; P. Toni Durrer, Tel. 071 243 50 35; P. Alois Ziegler, Tel. 071 243 50 33
Bruggen	Beichtgespräche nach telefonischer Voranmeldung jederzeit möglich, Tel. 071 388 53 93
Winkeln	Samstag, 5. Juni, 17.15–17.45 Uhr
Abtwil-St. Josefen und Engelburg	Nach telefonischer Absprache mit Pfarrer Heinz Angehrn, Tel. 071 311 17 11

ANDERSSPRACHIGE GOTTESDIENSTE

Albanisch	Dreifaltigkeitskirche, Heiligkreuz, Iddastrasse 31 Einmal pro Monat Tel. 071 960 12 77 • Fischingerstr. 66 • 8370 Sirmach
Italienisch	Montag bis Samstag: Antoniuskapelle (Missione Cattolica Italiana, Heimatstr. 13), 19 Uhr Samstag: Teufen, 17.30 Uhr Sonntag: Wallfahrtskirche (S. Croce), 9.15 Uhr Schutzengelkapelle (Cap. d. Angeli), 10.30 Uhr, Bühler, 10 Uhr; St. Martin Bruggen 18 Uhr Tel. 071 244 89 33 • Heimatstr. 13 • 9008 St. Gallen
Kroatisch	Jeden Sonntag, 17 Uhr, Messfeier und Predigt in der Kirche St. Maria Neudorf Jeden Mittwoch, 18.30 Uhr, Rosenkranz und Messfeier in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz Tel. 071 277 83 31 • Paradiesstr. 38 • 9000 St. Gallen
Portugiesisch	1. und 3. Sonntag im Monat, 9 Uhr, Herz-Jesu-Kapelle Tel. 071 422 74 70 • Frohsinnweg 7 • 9220 Bischofszell
Polnisch	Jeden 4. Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, in der Herz-Jesu-Kapelle, Messe und Predigt Tel. 044 461 47 10 • Aemlerstrasse 41 • 8003 Zürich
Slowenisch	Schutzengelkapelle: 1. Samstag der Monate Febr., April, Juni, Oktober und Dezember um 17.15 Uhr Tel. 044 301 31 32 • Schaffhauserstr. 466 • 8052 Zürich
Spanisch	Schutzengelkapelle: Jeden Sonntag, 11.30 Uhr, Messe Tel. 071 222 03 38 • Auf dem Damm 17 • 9000 St. Gallen
Ungarisch	Am 2. Sonntag im Monat, 17 Uhr, in der Schutzengelkapelle Gottesdienst. Tel. 044 362 33 03 • Winterthurerstr. 135 • 8057 Zürich
Vietnamesisch	Kein Gottesdienst in der Kirche St. Otmar, St. Gallen Tel. 062 295 03 39 • Maiholderstr. 8 • 4653 Obergösgen

Jahrzeiten

ZENTRUM

DOM

28. Fr 18.15 Walter und Rosa Anderes-Gubser;
Albert und Hedwig Heuberger-Anrig
29. Sa 8.15 Anna Maria Frommenwiler-Bolt
17.30 Julie und Eugen Loepfe-Hanimann

Juni

2. Mi 6.30 Viktor Gründler-Krenn
3. Do 8.15 Quatembermesse um gute Priester
4. Fr 18.15 Pius und Edith Thurnherr-Högger;
Klara und Hans Tinner-Gähwiler
5. Sa 8.15 Bruno und Claire Schilling-Wirth
Alfons Wirth-Eisenring; Josef Wirth;
Pfarrer Paul Wirth
7. Mo 8.15 Anna Kraft-Willi
9. Mi 9.00 Monatsmesse der Frauen- und Müt-
tergemeinschaft
12. Sa 8.15 Albert und Rösli Haag-Ebneter
15. Di 8.15 Nelly Zingg-Goeggel
17. Do 9.30 Seraphina Schmucki-Zwicky
18. Fr 8.15 Max Keller-Epple

ST. GEORGEN

6. So 11.00 Josef Schmid-Eisenhut; Edith und
Evelyne Däschler; Olga und Fritz
Bühler-Ziegler
8. Di 9.00 Johann und Anna Maria Koller-Bättig
10. Do 19.00 Anna Grob
15. Di 9.00 Paul Staerkle
20. So 11.00 Severin und Rosa Forrer-Treutler;
Eugen Hertrich-Sauter

ST. OTMAR

29. Sa 18.30 Adolf Haller-Müller und Maria Ritz-
Haller
30. So 9.30 Paul Scheck, Maria Straessle-Täschler
4. Fr 19.00 Quatembermesse für die Bekehrung
der Sünder
5. Sa 18.30 Johann und Elsa Hüttenmoser-Della
Lucia; Erwin Alpiger-Mosberger; Al-
bert Fürer-Gschwend; Melchior und
Ida von Euw-Lubber; Eugen Steiner-
Tommasini
6. So 9.30 Hans Koller-Koller
11. Fr 19.00 Lebende und Verstorbene der Frau-
engemeinschaft; Lebende und Ver-
storbene des Herz-Jesu-Bundes
13. So 9.30 Gottfried und Theres Bachmann-
Odermatt; Anton Furrer-Oberholzer
und Familie; Maria Gentsch-Rusch;
Martha Härle

RIETHÜSLI

30. So 11.00 Hans Greiler-von Wartburg
5. Sa 17.00 Josef und Gertrud Geller-Wirth;
Anna Lichtsteiner-Dür
12. Sa 17.00 Max Gugger-Feger; Sophie Strässle-
Koller
19. Sa 17.00 Arnold und Lydia Bruggmann-Stocker

OST-WITTENBACH

ST. MARIA-NEUDORF

2. Mi 9.00 Gérard Vetter
9. Mi 9.00 Franziska Josefa Lydia Louis
12. Sa 17.00 Franz Hiestand-Mannhart; Heinrich
Stacher-Konrad; Anna Rüdlinger-
Eckmaier; Dorothea Ruoss; Emil und
Anny Rüthemann-Högg; Claudia
Wyss-Manser und Emil Manser;
Albert Raggenbass
16. Mi 9.00 Anna Grob-Seiler
20. So 10.00 Paul Josef Tinner

HALDEN

6. So 12.00 Robert Mäder; Klara Schambeck-
Huber; Werner Schambeck

ST. FIDEN

30. So 10.00 Hedwig u. Alfons Bruggmann-
Thürlemann und Hulda Thürlemann
12. Sa 17.00 Paul Bruggmann-Steiner
15. Di 9.00 Robert Hungerbühler-Rutishauser

HEILIGKREUZ

30. So 9.30 Maria Sutter; Pfarrer Johannes Jung
4. Fr 9.00 Othmar Gerschwiler; Familie Paul
Reske-Erber
6. So 9.30 Heinrich Meli-Weiss; Emil Anderau-
Hunziker; Max Wettach-Kessler
13. So 9.30 HH. Dr. Paul Stärkle; Jakob
Brühlmann; Margrith Lenherr
17. Do 9.00 Zu Ehren des hl. Altarsakramentes

ROTMONTEN

30. So 11.00 Hanna Willi-Niederer; Karin und
Marcel Götti-Saxer
6. So 11.00 Theres Egger; Albert Angehrn
13. So 11.00 Anna Grach-Rohrsetzer
20. So 11.00 Anny und Eugen Hettinger-Wirz

ST. ULRICH UND ST. KONRAD

- 29./30. Sa/So Josef Eberle-Gnepf; Paul
Hochreutener; Eugen Fecker
5. Sa Clemens Paul Huber; Josef
Lehmann-Blessing; Ida Gerster
11. Fr Martha Kehl-Egger; Otto Kehl;
Paul Kehl
12./13. Sa/So Josef Fässler-Ledergerber

WEST-GAISERWALD

BRUGGEN

5. Sa 18.00 Karl Arnet, Hedwig Arnet-Müller;
Rosa Arnet-Akermann; Adelheid
und Kurt Arnet; Elisabeth Tschopp-
Reinhard; Agnes und Otmar
Schildknecht-Akermann; Paul
Gmünder-Bürgi; Marta Tschopp
12. Sa 18.00 Eugen Vetter-Steiner; Albin und
Madeleine Landolt-Hirschhorn;
Pius Landerer-Hafner; Cäcilia Frei-
Bischof; Karolina Spirig-Preisig

ABTWIL

11. Fr 19.15 Hermann, Martha und Sohn Her-
mann Hofstetter-Graf; Berta Ull-
mann-Sturzenegger; Jda Maria
Mauchle-Zwicker; Adolf und Cäcilia
Zängerle-Brändle und Christian Zän-
gerle; Franz Hermann Räss-Knecht;
Karl Josef Wachter-Nick

Agenda – Veranstaltungen

LEBENSRAUM ST. GALLEN

Religions- und kulturgeschichtliche Führungen mit Theologe Walter Frei

Dienstag, 8. Juni, 18 Uhr

Aussatz und Pest bei unseren Vorfahren

Treff beim Vadiandenkmal am Marktplatz. 2 Std. Stadtwanderung bis zum Linsebühl.

Sonntag, 13. Juni, 15 Uhr

Von Heiden zum Chindlistein: Besuch von alten Ritualplätzen

3 bis 4 Std. Wanderung, teilweise steile Wege, gute Schuhe! Treff um 15 Uhr beim Schwimmbad Heiden. Möglicher Treff: Bahnhofplatz St.Gallen, 13.50 Uhr (Postauto 14.05 Uhr)

Montag, 14. Juni, 18 Uhr

Sümpfe und Bäche, Brunnen und Bäder im alten St.Gallen

Treff bei der Talstation der Mühleggbahn. 1 1/2 Std. Stadtwanderung bis zum Broderbrunnen.

Sonntag, 20. Juni, 15 Uhr

St.Galler Pioniere: Kaufleute, Predigerinnen, Flieger, Ärztinnen, Fussballer usw.

Treff beim Spelteriniplatz. 1 Std. Stadtwanderung. Bei jedem Wetter. Keine Anmeldungen nötig. Kollekte. Auskünfte: Tel. 071 278 12 64 oder www.stgaller-geschichten.org.

Von Teresa von Avila bis Dag Hammarskjöld, 5. Juni Unterwegs mit Texten der Mystik

Zwei besinnliche Wanderstunden in und um St.Gallen mit Bruno Dörig als Begleiter am Samstag, 5. Juni, von 10 bis 12 Uhr
Treffpunkt: katholische Kirche Winkeln
Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt und endet bei einer Bushaltestelle.
Kosten 10 Franken. Anmeldung nicht erforderlich.
Informationen: Pastorale Arbeitsstelle, Webergasse 9, 9000 St. Gallen, Tel. 071 223 66 48, past@kathsg.ch.

Sonntag, 6. Juni, 10.15 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst am CSIO

Am Sonntag, 6. Juni, findet um 10.15 Uhr wieder der ökumenische Gottesdienst am Pferdesportevent im Stadion Gründenmoos statt. Es wirken mit: Pfarrer Ernst Heller, Pfarrer Hansruedi Felix und die Reitermusik St.Gallen.

Mittwoch, 9. Juni, Pfarrsaal St.Fiden, Greithstrasse «Muslimisches Frauen-(er-)leben»

Die CJA St.Gallen/Ostschweiz (Christlich-Jüdische Arbeitsgemeinschaft) ladet herzlich ein zu diesem Abend.
Zwei muslimische Frauen werden darüber sprechen, wie der Islam ihren Alltag, ihr Denken und Handeln prägt. Sie haben sich auch wissenschaftlich mit dem Islam auseinandergesetzt und engagieren sich im Dialog mit Christinnen und Christen. Der Abend bietet uns Information aus erster Hand und Gelegenheit zum Dialog.
Ort: Pfarrsaal St.Fiden, Greithstrasse,
Zeit: Mittwoch, 9. Juni, 19.30 Uhr.

Vespergebet in der Kathedrale, 13. Juni

«Für und um Priester beten»

Am Sonntag, 13. Juni, um 17.30 Uhr ist im Chorraum der Kathedrale St.Gallen ein Vespergebet mit dem besonderen Anliegen, für und um Priester zu beten. Es ist eine Initiative im Priesterjahr, die durch eine Gruppe von Priestern des Bistums angestossen wurde. Alle Gläubigen, und besonders jene, die dieses Anliegen durch ihr Gebet unterstützen, sind ganz herzlich dazu eingeladen.

WEST-GAISERWALD

BRUGGEN • WINKELN • ABTWIL-ST.JOSEFEN • ENGELBURG

Agenda

Nächste Anlässe in der Seelsorgeeinheit:

- 5. Juni, 9.30 Uhr: Diakonenweihe von Kurt Schwalder im Dom
- 10.–16. Juni: Wallfahrt nach Lourdes mit Erwin Keller
- 20. August, ab 17 Uhr: Treffen der Seelsorgeteams mit den Pfarrei- und Kirchenverwaltungsräten zum Notkerjahr
- 4.–9. Oktober: Romreise mit Erwin Keller

Informationen zu den einzelnen Anlässen beim jeweils zuständigen Pfarreisekretariat.

Meditative Morgenwanderung – eine Perlensuche

Ein Angebot für alle Mitglieder der Frauengemeinschaften in der Seelsorgeeinheit.

Hören, wie der Morgen erwacht, kostbare Perlen für den Alltag finden.

Samstag, 12. Juni, von 5 bis ca. 8 Uhr

Wir treffen uns um 5 Uhr vor der katholischen Kirche Abtwil, wandern via Eggli, St.Josefen, Farnenwald und Langhalde zum Migros-Restaurant Säntispark, wo wir Erlebtes beim gemeinsamen Frühstück ausklingen lassen.

Leitung: Nicole Steil / Stefania Fenner / Maria Kirchgässner.

OST-WITTENBACH

NEUDORF • HALDEN • ST.FIDEN • HEILIGKREUZ • ROTMONTEN • WITTENBACH-KRONBÜHL

Agenda

Time out

Das Programm für Reife. Der neue Flyer ist erschienen. Spannende Angebote zu Themen wie «Hopfen und Malz, Gott erhalt's!», «Bewegen bewegte Bilder?» oder «Yoga – Atem – Geistkraft» u.v.a. Der Prospekt liegt in den Kirchen im Osten auf!

Nächster Time-out-Anlass:

Samstag, 29. Mai

Bluest-Tour by Bike

Velotour über Mörschwil – Arbon nach Romanshorn. Auftanken in Restaurant. Rückkehr nach St.Gallen individuell mit Zug oder Velo.
Treffpunkt: 9 Uhr Kirchplatz Neudorf.

Sonntag, 30. Mai, 9.30 Uhr

Dreifaches Jubiläum im Heiligkreuz

125 Jahre Kirchenchor
80 Jahre Pfarrei Heiligkreuz
60 Jahre Dreifaltigkeitskirche
Zum Fest wird der neu gestaltete Chorraum eingeweiht. Altarweihe. Details auf der Pfarreiseite.
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz

Sonntag, 6. Juni, 19 Uhr

Orgelkonzert zu Ehren der Dreifaltigkeit

Guido Keller improvisiert u.a. auf der Orgel, auf der er acht Jahre als Hauptorganist tätig war.
Eintritt frei. Kollekte.
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz

Samstag, 12. Juni, 19 Uhr

San Antonio – Festgottesdienst

mit der Missione Cattolica Italiana. Anschliessend Prozession zur Missione, Segen, gemütliches Beisammensein.
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz

Sonntag, 13. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit dem Salonorchester

Nach dem Gottesdienst Matinee im Atrium mit Melodien aus Operetten, Musical und Film. Bei schlechtem Wetter ist die Matinee im Pfarreiheim.
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz

Donnerstag, 17. Juni, 14.30 Uhr

Seniorenprogramm Ost: Spieltreff

Evang. Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Alles auf einen Blick – alles im Überblick!

www.kirchenprogramm.ch

Der ökumenische Veranstaltungskalender für St.Gallen Ost und Wittenbach.

Angebote im Lebensraum St.Gallen

KANTONSSPITAL
ST.GALLEN



«Gott ist zwischen den Kochtöpfen»
Teresa von Avila, 1515–1582



«Wo ist Gott?» Diese Frage taucht im Spital immer wieder auf und wird ganz existenziell. Die grosse spanische Mystikerin Teresa von Avila lädt uns ein, Gott in unserem Alltag zu suchen. Was sind meine Kochtöpfe? Womit beschäftige ich mich Tag für Tag? Wo ist Gott in meinem Alltag? Wir haben das Fest der Feste – Ostern – gefeiert, wir haben Pfingsten gefeiert. Mit dem Pfingstmontag beginnt die Zeit im Jahreskreis. Jetzt geht es darum, dass Ostern und Pfingsten in unseren Alltag hineinfließen, unseren Alltag verändern, dass wir Gott im «Zwischen» entdecken, zwischen Freude und Ärger, zwischen zweifeln und hoffen, zwischen Menschen, die uns wohl tun oder manchmal auch nerven, zwischen all den Lebensgeheimnissen und Ereignissen, die wir nicht verstehen können. Gute Erfahrungen beim Suchen und Finden.
Marlis-Fabienne Bucher, Spitalseelsorgerin

Übersicht Gottesdienste siehe Seiten 4–5

Besonderes an Sonn- und Werktagen

29./ 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Sa 18.15 Eucharistiefeier.
So 10.00 Eucharistiefeier, Patientenabholdienst, Felix Strässle

5./ 6. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

Fronleichnam

Sa 18.15 Eucharistiefeier
So 10.00 Eucharistiefeier. Patientenabholdienst. Markus Schöbi.

12./ 13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Sa 18.15 Eucharistiefeier.
So 10.00 Krankensalbungsgottesdienst. Patientenabholdienst. Marlis-Fabienne Bucher, Markus Schöbi.

Adresse • Seelsorge am Kantonsspital
Bucher Marlis-Fabienne • Schöbi Markus
Schönauer Josef • Tel. 071 494 11 11 • Kantonsspital
Haus 21 • 9007 St.Gallen • kath-pfarramt@kssg.ch
www.spitalseelsorge-sg.ch

OFFENE KIRCHE



Sitzen in der Stille ist jeweils am Dienstag um 12 Uhr.
Offenes Kreistanzen: 8.6., 20 Uhr, Fr. 20.–
Kirche tanzt: 2.6., 19.30 Uhr, Fr. 30.–

Programm

- Sa 29.5. 19.30 **Reise durch Länder und Zeiten**
Duo Art Rael, Violine und Klavier. Fr. 20.–
- So 30.5. 19.00 **Abend des Heilens**
Vortrag und Meditation mit Viktor Philippi.
- Di 1.6. 19.30 **Tiefe Stille – weiter Raum**
Mit M. Steiner, «Big Mind Facilitator».
Eintritt Fr. 20.–. www.sosos.org.
- Fr 4.6. 20.00 **Mantra-Abend**
Mit S. Ruhstaller, F. Rauber.
Eintritt Fr. 20.–
- Sa 5.6. 14.00 – 16.00 **Zen-Bogenschiessen Kyudo**
Demonstration der japanischen
Bogenkultur. www.kyudostgallen.ch.
- Mi 9.6. 14.30 **Heilmeditation**
Mit Hedda Schurig. Kollekte
- Do 10.6. 19.30 **Ethiklabor 1: Strafender Gott?**
Mit Christoph Arn. Kollekte
- Di 15.6. 19.00 **Meditation mit Engelsbotschaften**
Mit Ulrike Brülisauer. Eintritt Fr. 20.–
- Do 17.6. 19.30 **Annäherung an das Absolute**
Vortrag von Rifaat Lenzin, Islamwissen-
schaftlerin. Kollekte
- Fr 18.6. 19.30 **Reise durch Länder und Zeiten**
Duo Art Rael, Violine und Klavier. Fr. 20.–

Adresse • Offene Kirche • Böcklinstr. 2 • 9000 St.Gallen
Tel. 071 278 49 69 • oksg@oksg.ch • www.oksg.ch

WALLFAHRTSKIRCHE



Gottesdienste

Sonntagsgottesdienst jeweils am Samstag um 17 Uhr

Werktagsgottesdienst

Am Mittwoch um 9 Uhr und am Freitag um 19 Uhr

Beichtgelegenheit:

Jeden Samstag vor dem Gottesdienst (16–16.45 Uhr)

Ort des Gebetes

Morgengebet: jeden Dienstag um 7 Uhr

Rosenkranzgebet: täglich um 16.30 Uhr

Männerrosenkranz: jeden Donnerstag um 19.45 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: Mittwoch, 2. Juni, 16.30 Uhr

Herz Jesu

Jeweils am ersten Freitag im Monat feiern wir in der Wallfahrtskirche den Herz-Jesu-Freitag mit einer Eucharistiefeier um 19 Uhr, wo die Kommunion unter beiden Gestalten gereicht wird. Um 16 Uhr wird der grosse Psalter gebetet (freudenreicher, schmerzhafter und glorreicher Rosenkranz).

Am Freitag nach dem Fronleichnamssonntag, am 11. Juni, feiern wir das Herz-Jesu-Fest. Dabei rückt dieses Jahr besonders die Sorge um Priesterberufe ins Blickfeld. Um dieses Anliegen geht es auch im Vesper-Gebet am Sonntag, 13. Juni, um 17.30 Uhr in der Kathedrale St.Gallen.

Weisheit von Franz von Sales

Wünschen Sie nicht zu sein, was Sie nicht sind, sondern wünschen Sie, was Sie sind, sehr gut zu sein. Was nützt es uns, Schlösser in Spanien zu bauen, wenn wir in Frankreich wohnen müssen?

Adresse • Grögli Beat • Kaplan • Hospiz Heiligkreuz
Waldstrasse 3 • 9008 St.Gallen • Tel. 071 245 69 79
beat.groegli@kathsg.ch

Egli Veronika • Mesmerin • Tel. 071 430 03 55

KLOSTER NOTKERSEGG

Gottesdienste

An Sonntagen

8.15 Eucharistiefeier
15.00 Vesper

An Werktagen

7.00 Eucharistiefeier/auch am Samstag

Samstag, 29. Mai

17.30 Maiandacht

Donnerstag, 3. Juni – Fronleichnam

Hochfest des Leibes und Blutes Christ

7.00 Eucharistiefeier

Freitag, 11. Juni – Herz-Jesu-Fest

7.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Juni – Hl. Antonius von Padua

8.15 Eucharistiefeier
15.00 Festvesper

Adresse • Kloster Notkersegg • Sr. Klara Steiner
Frau Mutter • 9011 St.Gallen • Telefon 071 250 04 74

DIAKONIE – SOZIALDIENSTE

«Dem Paradies aussen vor»

So lautete eine Veranstaltung der Gruppe des interreligiösen Gebets der Haldengemeinde und des Sozialdienstes Ost, welche untersuchte, was Religionsgemeinschaften hier gegen Armut tun. Ein paar Resultate:

- Die Strukturen der religiösen Gemeinschaft prägen auch die Art der Unterstützung. Eine Landeskirche hat eine Infrastruktur, Fachleute und viele Freiwillige, die organisiert sind, sowie Geld für Überbrückungsleistungen.
- Bei den anderen Religionsgemeinschaften ist vieles privat organisiert, geschieht in der Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaftshilfe und so weiter.
- Die Erfahrung mit Armut im Herkunftsland oder in der eigenen Familie und der Glaube fördern die Wahrnehmung und die Akzeptanz, dass Menschen arm sind.
- Menschen, die aus anderen Ländern kommen, helfen auch sehr ihren Verwandten im Ausland. Auch wenn sie oft nicht so viel hier verdienen.
- Praktische Hilfe, Gesprächsangebote und einen Ort, um mitmachen und dazugehören zu können, bieten alle an.
- Alle Religionen sagen das Gleiche (Zitat): «Den Armen helfen, nicht immer arm zu bleiben, weil es niemand verdient hat und Gott es auch nicht will.» Eine Zusammenstellung kann gerne bei der Adresse unten bezogen werden.

Adresse • Sozialdienste Koordination • Christoph Balmer-Waser • Greithstrasse 8 • 9000 St.Gallen
Tel. 071 244 41 13 • christoph.balmer@kathsg.ch

KIRCHENMUSIK

St.Galler DomMusik

Domorgelkonzerte 2010

Die Domorgelkonzerte beginnen jeweils um 19.15 Uhr.
Eintritt frei – Kollekte
Der erste Teil der Domorgelkonzerte findet im Chorraum der Kathedrale statt.

Samstag, 29. Mai

Klemens Schnorr, Freiburg

Werke von T. Grünberger, G. Marandi, G. Meyerbeer und F. Liszt

Samstag, 5. Juni

Messiaen-Projekt mit 10 Organisten aus St.Gallen

Olivier Messiaen: Livre du Saint Sacrement (Gesamtaufführung/Dauer ca. 100 Minuten)

Samstag, 12. Juni

Wolfgang Sieber, Luzern

Werke von J. S. Bach, W. Sieber (UA) und N. Hakim

Samstag, 19. Juni

Naji Hakim, Paris

Improvisation auf der historischen Chororgel und weitere Werke von Naji Hakim

Samstag, 26. Juni

John Scott, New York

Werke von W. Byrd, J. Bull, J. Pachelbel, C. V. Stanford, T. Tallis, H. Howells, W. Bolcolm, A. Wammes und M. Berkeley.

Adresse • www.kirchenmusik-sg.ch

PARTNERSCHAFT, EHE, FAMILIE

EPL – Ein partnerschaftliches Lernprogramm Gesprächstraining für junge Paare

Glückliche Paare haben ein Geheimnis. Sie können gut miteinander reden.

Das klingt einfach. Doch bei heiklen Themen oder unter Stress kochen die Emotionen leicht über; ein Wort gibt das andere und schon hängt der Haussegen schief. Wie es besser geht, können Paare beim Gesprächstraining lernen: sich so auszudrücken, dass das Gemeinte auch richtig ankommt. Zuhören lernen, um besser zu verstehen, was der andere meint. Eingeladen sind vor allem Paare, deren Beziehung noch jung ist (Brautpaare, jung verheiratete Paare, Männer und Frauen in einer neuen Beziehung).

Daten: 17.–19. September

Freitag, 18 Uhr, bis Sonntag, 12 Uhr

Ort: Seminar St.Georgen, St.Gallen

Kursgebühr: Fr. 290.– pro Paar (exklusive Verpflegung und evtl. Übernachtung)

Leitung: Fachstelle PEF, St.Gallen

Info/Anmeldung: Fachstelle PEF St.Gallen

www.epl.kek.ch

Adresse • Fachstelle Partnerschaft – Ehe – Familie
Frongartenstrasse 11 • 9000 St.Gallen

Tel. 071 223 68 66 • info@pef-sg.ch • www.pef-sg.ch

OFFENES HAUS

Regelmässige Angebote

- Mittagstisch von Mittwoch bis Freitag
- Essenszeit: 12.15 Uhr
- Preise: Erwachsene Fr. 8.–, Kinder Fr. 4.–
- Ab drei Personen bitte anmelden

Herzmeditation im Dachraum des Offenen Hauses

Leitung (abwechselnd): Brigitta Holenstein, Matthias Angehrn

Freitag: 4. und 18. Juni, von 11.45 bis 12.15 Uhr

AMIGAS: Interkulturelle Frauengruppe

der ARGE Integration Ostschweiz und dem Offenen Haus

Treffpunkt jeden Mittwochnachmittag

von 15 bis 17 Uhr im Offenen Haus

Alle Frauen, Migrantinnen und Schweizerinnen, sind jederzeit herzlich eingeladen.

Mittwoch, 9. Juni, 14 – 17 Uhr

Gesprächsnachmittag für Mütter (mit Kinderhüeti) im Pfarreiheim St.Fiden (Flyer im Offenen Haus).

Mikado

Offener Spielnachmittag für Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Jeden Mittwochnachmittag von 14 bis 17 Uhr im Pfarreiheim St.Fiden (kostenlos).

Adresse • Offenes Haus • Greithstrasse 8
9000 St.Gallen • Tel. 071 245 21 90
offenes.haus@kathsg.ch

safranblau

Safranblau ist ein Projekt von Kirche in der City St.Gallen für Experimentalisten und Performer. Safranblau befindet sich in der Aufbauphase. Informationen: www.safranblau.ch



Dompfarrei

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN ZENTRUM

Pfarrbeauftragter • Raschle Josef • Dompfarrer
Klosterhof 6a • Tel. 071 227 33 80
josef.raschle@kathsg.ch

Pfarrsekretariat • Schneider Susanna •
Tel. 071 227 33 81 • Mo–Fr 8.00 – 11.45 Uhr / Mo, Di, Do,
14–17 Uhr • pfarramt.dom@kathsg.ch

FRONLEICHNAM

«Ich bin das Brot, das Leben schenkt»,

spricht Jesus Christus.

«Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungrig sein.

Wer mir vertraut, wird keinen Durst mehr haben.» (Jo 6, 35)

Hier, mein Gott, sind Brot und Wein,

ist Deine Gemeinde, bin ich.

Du wandelst das Brot in Deinen Leib,

den Wein in Blut, das neues Leben bringt.

Wandle das Dunkle in uns zu hellem Licht;

Wandle uns alle in Deinen geheimnisvollen Leib,

und werde in uns zu Licht und Hoffnungsschimmer,

zu Brot und Wein und Wasser für die vielen,

zu einem Zuhause und Obdach für alle Menschen.

Mit diesen Gedanken wünsche ich Ihnen ein frohes Fronleichnamsfest. Das Geheimnis Fron-

leichnam (= Leib des Herrn) möge uns immer mehr zu Menschen verwandeln, die aus dem

Geiste Christi miteinander und füreinander leben und so Leib Christi werden.

Josef Raschle, Pfarrer

GOTTESDIENSTE

29./30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für Erdbebengeschädigte in Chile

Sa 17.30 Eucharistiefeier

So 9.00 Eucharistiefeier

9.30 Gehörlosengottesdienst in der Schutzengelkapelle

10.00 Sonntagskaffee im Pfarreiheim

11.00 Eucharistiefeier, Mitwirkung des Frauenchors Altstätten (Harfenmesse)

16.30 Maiandacht in Teufen-Stofel (siehe unter Pfarreileben)

19.30 Eucharistiefeier

5./6. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis – Fronleichnamssonntag

Kollekte für die katholischen Gymnasien des Bistums St.Gallen

Sa 10.00 Pontifikalamt mit Weihe von Diakonen in der Kathedrale

17.30 Eucharistiefeier

So 9.00 Eucharistiefeier mit Prozession, Mitwirkung des Domchors und Dombläserquartetts

11.00 Eucharistiefeier, Mitgestaltung durch den Kammerchor Mannheim

19.30 Eucharistiefeier

12./13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für unsere Kirchenmusik

Sa 17.30 Eucharistiefeier

So 9.00 Eucharistiefeier

11.00 Eucharistiefeier

19.30 Eucharistiefeier

Besondere Werktagsgottesdienste

Altersheim Singen: Freitag, 28. Mai, 10 Uhr

9. – 11. Juni: Triduum zum Herz-Jesu-Fest

Mittwoch, 9 Uhr, Donnerstag, 8.15 und Freitag,

18.15 Uhr: Eucharistiefeier mit eucharistischem Segen

Altersheim Marthenheim: Freitag, 18. Juni, 10 Uhr

AUS DEM PFARREILEBEN

Maiandacht in Teufen-Stofel

Am Sonntag, 30. Mai, um 16.30 Uhr feiern wir in der katholischen Kirche von Teufen unsere Maiandacht. Sie wird von der Dompfarrei-Singgruppe mitgestaltet. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns auf den Weg machen:

a) Wanderung über Brand und Schäfliegg, Treffpunkt: 14.45 Uhr kath. Kirche St.Georgen.

b) 15.37 oder 16.07 Uhr Fahrt mit der Appenzellerbahn bis Teufen-Stofel.

c) Individuelle Anfahrt mit Auto oder Velo.

Anschliessend laden wir Sie ganz herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei einem Zvieri im Pfarreiheim ein.

Mittagsbesinnung

Donnerstag, 3. Juni, 11.15 Uhr im Pfarreiheim

Pfarreizmittag

Donnerstag, 3. Juni, 12 Uhr im Pfarreiheim, Anmeldung bitte bis 2. Juni beim Sozialdienst.

Senioren

Am Donnerstag, 10. Juni, laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum Ausflug zur Kirche Schlatt in Appenzell Innerrhoden ein, wo wir zusammen Eucharistie feiern und anschliessend bei einem Vesperplättli zusammensitzen. Wir besammeln uns um 13.15 Uhr beim Westeingang der Kathedrale. Anmeldung bitte bis 7. Juni beim Dompfarramt.

Vesper «Für und um Priester»

Am Sonntag, 13. Juni, um 17.30 Uhr beten wir in der Vesper im Chorraum der Kathedrale für und um Priester.

Verstorbene

Aus unserer Pfarrei hat Gott zu sich heimgeholt: Pia Eiling, Schäfliberg, und Leo Zweifel, Wassergasse 4. Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit.

Abwesenheit

Aus gesundheitlichen Gründen ist Frau Franziska Gruber Baeriswyl, Sozialarbeiterin, bis auf Weiteres abwesend. Wir wünschen Franziska Gruber auf dem Weg der Genesung viel Geduld und Ausdauer. In guten Gedanken und im Gebete sind wir mit ihr verbunden.

Ergebnisse von Kollekten

07.02. Winterhilfe St.Gallen	Fr. 2185.00
14.02. Erdbebenopfer von Haiti	Fr. 3524.00
21.02. Offene Kirche St.Gallen	Fr. 1711.00
28.02. Caritas des Bistums	Fr. 2062.00
07.03. Notkerstübli, Tagesheim	Fr. 1852.00
14.03. Kath. Kantonssekundarschule	Fr. 1995.00
21.03. Fastenopfer	Fr. 6114.00
28.03. Fastenopfer	Fr. 10948.00

Domorgelkonzert

Samstag, 29. Mai/5./12. Juni, jeweils 19.15 Uhr

GRUPPEN UND VEREINE

Frauengemeinschaft

Mittwoch, 2. Juni, 9 Uhr Eucharistiefeier von Frauen mitgestaltet, anschliessend Kaffee im Pfarreiheim.

Dienstag, 15. Juni, 13.45 Uhr Besammlung beim Hauptbahnhof für Wanderung.

KAB – Christliche Sozialbewegung St. Gallen-Dom

Donnerstag, 3. Juni, 19.30 Uhr Weiterbildung im Gerichtssaal Klosterhof: Einblick in Justiz und Gerichtswesen mit Richter Dr. Pius Gebert.

Sonntag, 6. Juni, 9 Uhr Spitalbettendienst

Freitag, 11. Juni, 19 Uhr Tankstelle in der Unteren Waid: Besinnung zu La Salette mit Pater Reinelt, anschliessend Beisammensein.

Mittwoch, 16. Juni, 13.15 Uhr Besammlung beim Hauptbahnhof für Seniorenwanderung mit Regula Würth.

Glaubensseminar für Senioren

Montag, 14. Juni, 9.30 Uhr im Pfarreiheim

Gebetsgruppe

Donnerstag, 3. und 17. Juni, 16.30 Uhr, im Pfarreiheim

Bibelgruppe

Mittwoch, 16. Juni, 19.30 Uhr im Pfarreiheim.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Walsler Barbara • Pastoralassistentin • Tel. 071 223 22 66
barbara.walsler@kathsg.ch

Gruber Baeriswyl Franziska • Sozialarbeiterin

Tel. 071 222 41 56 • franziska.gruber@kathsg.ch

Brack Bernhard • Sozialarbeiter • Tel. 071 222 41 56

bernhard.brack@kathsg.ch

Frei Rolf • Jugendarbeiter • Tel. 071 223 69 53

rolf.frei@kathsg.ch

Dienste

Coronel César • Sakristan • Tel. 071 227 33 88

Luli Jeton • Abwart Pfarreiheim/Mesmer Schutzengelkapelle • Tel. 071 223 65 28

Pfarrei St. Georgen

SEELSORGEEINHEIT ST. GALLEN ZENTRUM

Pfarreibeauftragte • Kuttig Beate • Tel. 071 222 60 62
Wiesenstrasse 44 • b.kuttig@stgeorgen.ch

Pfarreisekretariat • Obrist Helen • Tel. 071 222 60 62
Fax 071 222 60 70 • sekretariat@stgeorgen.ch
Mo 9 – 11 Uhr, 14 – 17 Uhr / Mi 8 – 11 Uhr

EIN FROHES «HALLO MITEINANDER»



Seit bald drei Monaten bin ich hier in St. Georgen als Jugendarbeiterin tätig und fühle mich schon richtig wohl hier. Ich durfte mit Rolf Frei die Jugendgruppe wieder neu beleben und ich freue mich schon, ab dem Sommer im Jungentreff mitzuarbeiten. Wie im folgenden Text wunderbar beschrieben, sehe ich meine Arbeit vor allem im Begleiten:

«Du kannst es»

Edward möchte Fahrrad fahren lernen. Seine beiden grossen Brüder haben ein Rad. Er möchte mit ihnen fahren können, darum fragt er sie: «Bringt ihr's mir bei?» Sie stel-

len an einem der Räder den Sattel tiefer. «Komm, steig auf! Einer von uns hält hinten am Sattel, und du fährst. Es ist ganz einfach. Du musst nur mit den Händen lenken, mit den Füssen treten und mit den Augen sehen, wohin du fährst.»

Abwechselnd laufen die Brüder mit und halten das Rad, während Edward versucht, die Lenkstange gerade zu halten und die Füsse auf den Pedalen zu bewegen. Mit der Zeit wird Edward sicherer. Die Fahrt wird schneller. Die Brüder kommen ins Schnaufen. Edward sagt: «Ich habe immer noch Angst. Ich lerne es nie.» – «Aber du kannst es doch schon!» – «Nein, es geht nur, wenn ihr den Sattel haltet.» Da lachen die Brüder: «Wir halten ja gar nicht mehr. Du fährst schon eine ganze Weile allein.» – «Aber ihr lauft doch immer mit.» – «Das haben wir nur getan, damit du keine Angst hast.»

Text: Sonja Matthes, leicht gekürzt

Andrea Richner, Jugendarbeiterin

GOTTESDIENSTE

29. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die kath. Gymnasien des Bistums
Sa 17.00 Eucharistiefeier

3. Juni – Hochfest Fronleichnam

Do 19.00 Eucharistiefeier mit eucharistischem Segen, gestaltet von freiwilligen MitarbeiterInnen unserer Pfarrei

4. Juni – Herz-Jesu-Freitag

Fr 14.00 Gebetsstunden für kirchliche Berufe in bis 16.00 der Kapelle

6. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Ministrantenarbeit
So 11.00 Eucharistiefeier. Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme

13. Juni – Feier des Herz-Jesu-Festes

Opfer für die Auslagen und Aufwendungen des Kirchenchors
So 11.00 Eucharistiefeier. Kirchenfestgottesdienst. Mitwirkung des Kirchenchors. Anschliessend Apéro für alle.

Vorschau Gottesdienstzeiten

20.6. So 11.00 Eucharistiefeier
26.6. Sa 17.00 Eucharistiefeier
27.6. So 11.00 Ökum. Gottesdienst auf dem Freudenberg

AUS DEM PFARREILEBEN

Verstorbene

In die Ewigkeit heimgerufen hat Gott Herrn Jürg Raubach, Tutilostrasse 1. Herr, gib ihm die ewige Ruhe.

Ministrantenaufnahme und Spaghetтата

Die Ministrantinnen und Ministranten – kurz «Minis» genannt – sind kirchlich engagierte Mädchen und Knaben, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von etwa 9 bis 25 Jahren. Sie übernehmen in unseren Gottesdiensten stellvertretend für alle Anwesenden liturgische Handlungen (z. B. das Bereiten des Altars für die Feier der heiligen Kommunion) und tragen mit Kerzen, Weihrauch und anderen Elementen zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes bei. Darüber hinaus treffen sich die «Minis» in unserer Pfarrei auch unter der Woche zu Spiel und Spass und sind so als Gruppe ein wichtiger Teil unserer Kinder- und Jugendseelsorge.

Am Sonntag, 6. Juni, laden unsere Ministrantinnen und Ministranten um 11 Uhr zum Familiengottesdienst ein. Im Rahmen dieses Gottesdienstes werden die Neuen in ihren Dienst aufgenommen und eingeführt.

Im Anschluss an diese liturgische Feier findet eine Spaghetтата in der Oase statt, zu der die Minis alle Pfarreiangehörigen einladen. Gegen einen geringen Betrag können Sie sich dort verköstigen mit Salat, Spaghetti, verschiedenen Saucen und Desserts. Der Erlös dieses Anlasses fliesst vollumfänglich in die Kasse für die internationale Romwallfahrt, an der die grösseren Minis in diesem Jahr wieder teilnehmen werden. Schon jetzt ein herzliches Danke für Ihre Unterstützung!



Kirchenfest am 13. Juni, 11 Uhr

Am Kirchenfest singt der Kirchenchor die Missa brevis in D, KV 194, von W. A. Mozart für Solisten, Chor und Orchester. Diese Messe ist ein Beispiel grösster Konzentration von Text und Melodien. Die Sätze sind zwar knapp konzipiert, entwickeln jedoch eine sehr intensive Klangfülle. Auch die Gottesdienstbesucher sind eingeladen, mit Liedern und Akklamationen in das Lob Gottes einzustimmen. Nach der Kommunion lädt Mozarts Laudate Dominum KV 339 zu vertieftem Gebet, und den Gottesdienst beschliessen wir mit der Kirchensonate in D, KV 245.

GRUPPEN UND VEREINE

Sitzen in der Stille

Mittwochs, 7.45 bis 8.45 Uhr in der Oase

Seniorentreff

Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich zu folgenden Anlässen eingeladen:

Dienstag, 1. Juni: Seniorenmittag in der Oase

Donnerstag, 3. und 17. Juni, 14.30 Uhr: Kafi-Höck im Aufenthaltsraum der Bachsiedlung

Wir freuen uns, wenn Sie recht zahlreich erscheinen.

Jugentreff

für Jugendliche ab der 6. Klasse, jeweils freitags 19.30 bis 22 Uhr.

Pfadfinderabteilung Helveter/Zopfaktion

Die Pfadi backt in Zusammenarbeit mit der Bäckerei Ruppeiner Zöpfe und verkauft sie zur Aufbesserung der Lagerkasse. Bestellungen werden am Samstag, 12. Juni, aufgenommen und am Samstag, 19. Juni, geliefert. Falls bei Ihnen keine Pfadis vorbeikommen, können Sie einen Zopf bei Elena Forster, Tel. 071 223 52 12, bestellen.

Konzert Ad-hoc-Chor

Freitag, 4. Juni, 20 Uhr offenes Singen im evang. Kirchgemeindehaus zum Thema «Appenzöll tröfft Afrika – Africa meets Appenzell».

Jugendliche/junge Erwachsene

Donnerstag, 10. Juni, 19.30 Stadtgebet für junge Leute im Chor der Kathedrale.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Scherrer Guido • Regens • Klosterhof 6a
Tel. 071 227 33 73 • scherrer@bistum-stgallen.ch
Frei Rolf und Richner Andrea • Jugendarbeit • Wiesenstrasse 50 • Tel. 071 223 69 53 • jugendarbeit@stgeorgen.ch
Knöpfel Brigitte • Katechese • Brauerstrasse 74a
Tel. 071 288 62 33
Gruber Baeriswyl Franziska • Sozialdienst
Gallusstr. 34 • Tel. 071 222 41 56
Enz Zita • Altersbetreuung • Tel. 071 222 09 37
Streule Rita • Altersbetreuung • Tel. 071 223 48 15

Dienste

Dias Antonio u. Zita • Mesmer • Tel. 071 223 53 84

Pfarrei St.Otmar

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN ZENTRUM

Pfarreibeauftragte ad interim • Fischer Ursula
Tel. 071 277 20 55 • Pfarramt • Grenzstrasse 10
ursula.fischer@kathsg.ch

Pfarreisekretariat • Krüsi Markus • Tel. 071 277 20 55
Fax 071 278 66 91 • pfarramt.St.otmar@kathsg.ch
Mo 8 – 11 Uhr, 13.30 – 17.30 Uhr / Di 8 – 11.30 Uhr /
Mi + Fr 8 – 11.30 Uhr, 13.30 – 17.30 Uhr

FERIEN PLANEN: «SIND SIE AUCH SCHON VERPLANT?»

Vielleicht sind Sie auch gerade dabei, ihre Ferien zu planen, oder Sie haben noch viel zu planen im Geschäft, in der Schule, damit Sie dann die geplanten Ferien auch antreten können. Auch ich bin zusammen mit den Jugendlichen stets am Planen für diverse Anlässe, die wir gemeinsam oder sie auch selbständig durchführen. Gerade in der nächsten Zeit stehen auch wieder einige an: zum einen das Mini-Weekend, an dem wir das hoffentlich schöne und warme Tessin besuchen werden, und das sogenannte Übergangsritual für alle 6.-Klässler. In den ersten zwei Ferienwochen findet dann das «Sola» der Pfadiabteilung statt und ebenfalls in der zweiten Woche die Jugendreise «Segeltörn in Holland». Am letzten Tag der Sommerferien wird dann noch der Sonntagsausflug durchgeführt. Ohne Planen geht es nicht. Und doch – die Gefahr besteht, dass man zu viel plant und sich damit verplant. In der heutigen Zeit planen wir manchmal vergebens. Oft habe ich erlebt, dass die Kinder sogar noch während dem «Sola», «Hela» oder aus laufenden Kursen abgeholt werden, um dann gleich am selben Tag weiter in die Ferien zu reisen. Man will dies und das auch noch sehen, wenn man schon einmal frei hat. Oft wählt man einen fernen Ort am Meer mit einem «Last-Minute»-Billigflug und kommt schnell in den Ferienstress, weil man vor lauter fremden Eindrücken sich gar nicht erholen kann. Und beim geringsten Zwischenfall gerät die ganze Ferienplanung durcheinander – man ist verplant!

Jedoch könnte man auch wieder einmal in der schönen Schweizer Landschaft bleiben und sich genug Zeit nehmen zum richtig Ausspannen, zum Nachdenken über das eigene Leben. Und auch über die Beziehung zu Gott. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel unverplante Zeit und ruhige Momente in Ihrer Nähe.

Claudio Kasper

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die katholischen Gymnasien des Bistums

Sa 18.30 Vorabendmesse

So 9.30 Eucharistiefeier.

6. Juni – Fronleichnam

Opfer für Werke der Katholischen Kirche in Haiti zum Aufbau der kirchlichen Infrastruktur

Sa 18.30 Vorabendmesse

So 9.30 Eucharistiefeier, Mitwirkung Chor zu St.Otmar, anschliessend Sonntagskaffee.

Fr 19.00 Eucharistiefeier mit Predigt (Triduum).

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Patenschaft Berggemeinden

Sa 18.30 Vorabendmesse

So 9.30 Eucharistiefeier

Mi 9.00 Gemeinschaftsgottesdienst der Frauengemeinschaft

Pflegeheim St.Otmar:

Fr 18.6. 15.00 Kommunionfeier

Altersheim Sömmerli

Fr 11.6. 9.30 Eucharistiefeier

AUS DEM PFARREILEBEN

Personelles

Liebe Pfarreiangehörige

Ende April wurde bekannt, dass Annemarie Angele ihr Arbeitsverhältnis in St.Otmar und der Seelsorgeeinheit Zentrum auf den 31. Juli auflösen wird.

Das Pastoralteam und die Kirchenverwaltung bedauern diesen Schritt sehr. Annemarie Angele hat während ihrer achtjährigen Tätigkeit in St.Otmar hervorragende Arbeit geleistet und viel Gutes bewirkt. Es wird nicht leicht sein, für sie einen entsprechenden Ersatz zu finden. Es sind verschiedene Umstände und Gründe, die dazu geführt haben, dass Annemarie Angele offiziell nicht als Pastoralassistentin anerkannt wurde. Deshalb konnte sie auch nicht Pfarreibeauftragte werden, was im Rahmen der Neubesetzung zu Spannungen führte. Alle Beteiligten tragen daran schwer!

Frau Angele ist derzeit in einem mehrwöchigen Bildungsurlaub. Wenn sie zurückkommt, wird sie in der Pfarrei gebührend verabschiedet werden. Wir alle wünschen Annemarie schon heute alles, alles Gute für ihre berufliche wie private Zukunft. Im Namen des verbleibenden Otmarteams.

Ursula Fischer

Seniorenflug am 2. Juni zum Kloster Magdenau

Abfahrtszeiten: 12.30 Uhr Ilgenstrasse (bei der Kirche) oder 12.40 Uhr Vonwilstrasse (bei der Post Lachen).

Die Kosten inklusive Imbiss betragen Fr. 30.–. Anmeldung bitte bis spätestens Freitag, 28. Mai, an das Pfarreisekretariat. Nähere Informationen erhalten Sie über aufgelegte Handzettel in der Kirche bzw. im Sekretariat.

Übergangsritual für die 6.-Klässler

Freitag, 18. Juni, 17.30 Uhr, vor dem Pfarreizentrum: Übergangsritual für alle 6.-Klässler, die nach den Sommerferien zur Oberstufe kommen. Gemeinsam wollen wir zurückblicken im Rahmen diverser Posten und einem Imbiss. Aber auch nach vorne schauen, was an neuen Möglichkeiten in der kirchlichen Jugendarbeit geboten wird. Eine separate Einladung folgt.

In den ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:

Martha Wagner-Hinder, Kreuzackerstrasse 6; Bertha Böckle-Bänziger, Zschokkestrasse 10; Carl Thoma, Schönaueweg 5; Silvia Tobler-Müller, Kreuzackerstrasse 6; Alice Walder-Kreis, Schönaueweg 5.

Durch das Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:

Jared Argel, Teufener Strasse 68.

GRUPPEN UND VEREINE

Frauengemeinschaft St.Otmar

Mittwoch, 2. Juni, 14.30 Uhr: Frauekafitreff,

Mittwoch, 16. Juni, 9 Uhr: Gemeinschaftsmesse,

Donnerstag, 17. Juni, 15 Uhr: Besuch im Atelier von

Heinrich Stäuble in Engelburg. Anmeldung bis

Dienstag, 14. Juni, an P. Stäuble (Tel. 071 277 37 45).

Männervereinigung St.Otmar

Samstag, 29. Mai, 9 Uhr: Männerstamm für Jedermann (Heilkräuter am Wegesrand mit Herrn Vontobel); Treffpunkt beim Pfarreizentrum.

Mittwoch, 2. Juni, 18.45 Uhr: Manne-D(T)ankstell im Josefshaus.

Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Triduum zum Herz-Jesu-Fest. Referent: Thomas Reschke, Diakon und Seelsorger an der Universität St.Gallen. Mittwoch, 9. Juni, 19 Uhr: «Glauben mit Leib und Seele» (im Pfarreizentrum). Donnerstag, 10. Juni, 19 Uhr: «Spüren, dass Gott uns trägt» (im Pfarreizentrum). Freitag, 11. Juni, 19 Uhr: Eucharistiefeier mit Predigt: «Das Herz muss Hände haben und die Hände ein Herz» (in der Kirche).

Blauring/Jungwacht

Sonntag, 30. Mai, 11 Uhr: Familiengottesdienst in der Kirche Riethüsl, anschliessend gemütliches Beisammensein bei Wurst, Brot und Kuchen.

Mini-Weekend

Freitag, 4. Juni – Sonntag, 6. Juni: Mini-Weekend. Einmal der etwas andere Ministrantendienst! Gemeinsam schöne Tage im Tessin verbringen bei Sport, Geländespiel, Grillieren und einfach beim «Quatschen». Für Daheimgebliebene: Fotos auf www.stotmar.ch.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Angele Annemarie • Seelsorgerin/Religionspädagogin
Tel. 071 277 34 36 • annemarie.angele@kathsg.ch
Kasper Claudio • Jugendberater

Tel. 071 277 66 70 • claudio.kasper@kathsg.ch

Raschle Josef • Leitender Pfarrer SE Zentrum

Tel. 071 227 33 80 • josef.raschle@kathsg.ch

Sonderegger Alfons • mitarbeitender Priester

Tel. 071 277 91 80 • alfons.sonderegger@kathsg.ch

Gruber Baeriswyl Franziska • Sozialdienst

Tel. 071 222 41 56 • franziska.gruber@kathsg.ch

Dienste

Keller René, Mesmer • Tel 071 220 16 50

Krüsi Angelika, Pfarreizentrum • Tel. 071 277 18 30

Pfarrei Riethüsli

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN ZENTRUM

Pfarreibeauftragter • vakant

Pfarreisekretariat • Gmür Rosmarie • Tel. 071 277 81 32
Mo 9–12 und 14–18 Uhr / Di und Do 10–12 Uhr
pfarramt.riethuesli@kathsg.ch

BEGEGNUNG MIT JUGENDLICHEN

Liebe Riethüslerinnen, liebe Riethüsler,
Seit letztem August arbeite ich nun bereits im Riethüsli; somit bin ich für die einen schon ein altbekanntes Gesicht, für die anderen noch ein neues. Zuständig bin ich für die Jugendarbeit im Riethüsli und in St.Otmar. Das sind einige meiner Aufgaben: Ich bin Präses der Jungwacht St.Otmar-Riethüsli, bin bei der Firmung 18+ mit



dabei, erarbeite diverse Projekte mit und für Jugendliche. Dies geschieht im Quartier sowie auch auf städtischer Basis. Auch leite ich, zusammen mit meiner reformierten Kollegin, den übrigens neu renovierten Jugendtreff, der sich in den unteren Räumen der reformierten Kirche befindet. Er findet alle zwei Wochen statt, während der Ferien ist er geschlossen. Infolyer über Öffnungszeiten werden jeweils in derselben Woche in der Schule verteilt. Der nächste Anlass wird der Jungwacht- und Blauring-Familiengottesdienst vom 30. Mai um 11 Uhr in der Kirche Riethüsli sein. JW und BR laden die ganze Kirchgemeinde dazu ein, vor allem auch Familien mit Kindern. Anschliessend an den Gottesdienst wird ebenfalls zum gemütlichen Zusammensitzen bei Wurst, Brot, Kuchen und Kaffee eingeladen. Ich werde ebenfalls mit dabei sein und würde mich natürlich freuen, das eine oder andere neue Gesicht auch noch persönlich kennenzulernen. Einen Veranstaltungskalender sowie meine Kontaktdaten für Fragen finden Sie alle auf der Homepage www.yesprit.ch oder via Sekretariat.

In diesem Sinne wünsche ich alles Gute und freue mich über neue Bekanntschaften.

Claudio Kasper, Jugendberater

GOTTESDIENSTE

Jeden Donnerstag 9 Uhr Eucharistiefeier

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die Jugendvereine

Sa Kein Gottesdienst

So **11.00** Familiengottesdienst, mitgestaltet von Jungwacht/Blauring zum Thema: «gstrandet uf ere Inslä». Angebot zum Bleiben bei Wurst, Kaffee und Kuchen.

6. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis – Fronleichnam

Kollekte für den Wiederaufbau der Kirche in Haiti

Sa **17.00** Eucharistiefeier mit Dank der Erstkommunikanten

So Kein Gottesdienst

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die kath. Schulen der Fladä

Sa **17.00** Eucharistiefeier

So Kein Gottesdienst

AUS DEM PFARREILEBEN

Bettendienst am KSSG

Für Sonntag, 30. Mai, sind bereite Frauen und Männer gesucht, die Kranke im Rollstuhl oder Bett zum Gottesdienst begleiten. Franz Duss nimmt Ihr Angebot gerne entgegen unter Tel. 071 278 80 85.

Ideenaustausch

Zur Klärung der Raumbedürfnisse für das Pfarreileben im Riethüsli laden Kirchenverwaltung und Pfarreirat zu einer Versammlung ein. Wir freuen uns auf viele kreative Ideen und Vorschläge, aber auch kritische Einwände tragen bei zu einem gesamthaften Planen.

Alle interessierten Personen sowie Delegationen von Gruppierungen sind willkommen am Dienstag, 1. Juni, 20 Uhr im Riethüsli-Treff.

Dankgottesdienst mit den Erstkommunikanten

Im Gottesdienst an Fronleichnam, 5. Juni, werden die Erstkommunikanten an ihrer Brücke weiterbauen. Die innere Brücke von Mensch zu Mensch möchte Halt geben auch in schwierigen Zeiten.

Übergangsritual

Alle Mädchen und Burschen der 6. Klasse, die mit den Sommerferien das Schulhaus Riethüsli verlassen, sind am 11. Juni zum Erlebnisabend eingeladen. Gemeinsam wollen wir zurückblicken bei diversen Posten und einem Imbiss, aber auch nach vorne schauen, was für neue Möglichkeiten es gibt in der kirchlichen Jugendarbeit. Persönliche Einladung folgt.

Zum Offenen Mittagstisch

sind alle herzlich willkommen jeden Dienstag um 12 Uhr. Monika Pribli nimmt die Anmeldung gerne entgegen bis Montagmittag, Tel. 071 278 09 43.

Riethüsli-Zmorge

Das Riethüsli-Zmorge-Buffet steht bereit am Samstag, 5. Juni, von 8 bis 11 Uhr in der Buchmüllerstube. Herzlich Willkommen!

Opferergebnisse

Philipp-Neri-Stiftung	Fr.	238.90
Gassenküche St.Gallen	Fr.	336.20
Hand für Afrika	Fr.	473.35
Fastenopfer	Fr.	952.90
Adico Kolumbien	Fr.	616.05
Heiliges Land	Fr.	339.70
Naturkatastrophen in Chile	Fr.	422.25
Frauenhaus St.Gallen	Fr.	268.00
Caritas St.Gallen	Fr.	196.60
Brücke-Projekt	Fr.	391.80
Vergelt's Gott für jede Gabel		

GRUPPEN UND VEREINE

Frauenkreis

Zum Kursabend mit Barbara Anderegg Christen laden wir ein auf Donnerstag, 3. Juni, 19.30 Uhr: Hülsenfrüchte schmackhaft im Alltag – die Bedeutung von Eiweiss in der Ernährung. Anmeldung bis 31. Mai bei Matilde Weishaupt, Tel. 071 260 22 88.

Junge Familien Brötelpausch

Treffpunkt am Mittwoch, 16. Juni, auf dem Waldspielplatz mit öppis zum Brötli. Beim Spiel suchen wir einen Schatz! Auskunft erteilt Isabelle Summermatter, Tel. 071 534 99 26.

KAB 3. Juni

«Die Justiz: Wie funktioniert das?»

Am Donnerstag, 3. Juni, 19.30 Uhr im Gerichtssaal des Kantonsgerichtes AR in Herisau mit Pius Gebert, Präsident des Kantonsgerichtes.

Die Jungwacht/Blauring

gestalten am 30. Mai, 11 Uhr, im Riethüsli den Familiengottesdienst mit anschliessendem gemütlichen Zusammensitzen bei Wurst und Brot, Kaffee und Kuchen.

Am 19. Juni grosses Geländespiel aller Jugendverbände

Diesmal organisiert durch den Blauring. Die Teilnehmer werden in den Gruppenstunden respektive Übungen informiert.

Ministrantenausflug

Am Samstag, 19. Juni, erkunden die Ministrantinnen und Ministranten den Klangweg im Toggenburg. Mit einem herzlichen Dank wünschen wir der Gruppe reiche Erlebnisse, der neuen Elan schenkt für ihre Ministrantendienste.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Raschle Josef • Klosterhof 6a • Tel. 071 227 33 80

josef.raschle@kathsg.ch

Sonderegger Alfons • Ruhbergstr. 30 • Tel. 071 277 91 80

alfons.sonderegger@kathsg.ch

Kasper Claudio • Jugendberater • Tel. 071 277 66 70

claudio.kasper@kathsg.ch

Pfarreibeauftragte ad interim

Kuttig Beate • Wiesenstrasse 44 • Tel. 071 222 60 62

b.kuttig@stgeorgen.ch

Pfarrei St. Maria – Neudorf

SEELSORGEEINHEIT ST. GALLEN OST – WITTENBACH

Pfarreibeauftragter • Frick Hansjörg
Tel. 071 282 30 81 • 078 803 77 80 • Rorschacher Str. 255
hansjoerg.frick@kathsg.ch

Pfarresekretariat • Schöb Angela • Tel. 071 282 30 80
Di, Fr 14.30 – 17.00 Uhr / Mi 9.00 – 11.00 Uhr
Mai und Juni auch Do 14.00 – 18.00 Uhr
pfarramt.st.maria@kathsg.ch

PFARREIFÄSCHT UFEM BUUREHOF

In einer Projektgruppe, bestehend aus einigen Freiwilligen aus der Pfarrei sowie unserem Seelsorgeteam, wurde letzten Sommer die Planung eines Pfarreifestes in Angriff genommen. Mit diesem Anlass soll ein grosses Miteinander über die Grenzen der einzelnen Gruppierungen hinaus möglich werden. Auf verschiedenen Wegen für

Gross und Klein, Alt und Jung begeben wir uns am Sonntag, 6. Juni, zum Hof der Familie Studach in Reggenschwil/Mörschwil. Um 11 Uhr werden sich dort all die verschiedenen Wege zum gemeinsamen Fest- und Familiengottesdienst treffen. Anschliessend bestehen ein Verpflegungsangebot, Besichtigungsmöglichkeiten der Ställe, Bauernhofquiz, Spielplausch und Ponyreiten für die Kinder und es bleibt genügend Zeit zum «Höckle und Schwätze». Im Namen der ganzen Vorbereitungsgruppe möchte ich Sie alle ganz herzlich zu diesem Fest einladen.

Mehr Informationen über die einzelnen Wege liegen in der Kirche auf.

Wir freuen uns auf ein gelungenes Fest mit Ihnen allen bei hoffentlich bestem Wetter!

In Namen des Seelsorgeteams

Kornel Zillig



Pfarreifäscht ufem Buurehof
Sonntag, 6. Juni 2010

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die kath. Gymnasien des Bistums

- Sa **17.00** Vorabend-Eucharistiefeier
Predigt: Klaus Dörig
- So **10.00** Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Taufe. Predigt: Rosmarie Wiesli.
Anschliessend Pfarreikaffee
- 17.00** Maiandacht. Gestaltung: Trudi Thoma

6. Juni – Fronleichnam

Kollekte für die Werke der Kath. Kirche in Haiti

- Sa **17.00** Vorabend-Wortgottesdienst mit Kommunionfeier. Predigt: Christian Leutenegger
- So **10.00** Pfarreifäscht ufem Buurehof in Mörschwil. Kein Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche!

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Offene Haus und den Sozialdienst Ost

- Sa **17.00** Vorabend-Eucharistiefeier
Gestaltung: Romana Haas-Perez, Offenes Haus, und Brigitta Holenstein und Christoph Balmer, Sozialdienst Ost
- So **10.00** Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Predigt: Charlie Wenk.
Anschliessend Pfarreikaffee

Werktagsgottesdienste Eucharistiefeier

Mittwoch, 9 Uhr in der Kirche; anschliessend Anbetungsstunde, Gestaltung: Trudi Thoma.

Weitere Dienste

Wünsche zu Trauungen, Taufen, Kranken- und Hausbesuchen bitte im Sekretariat oder bei jemandem aus dem Seelsorgeteam anmelden.

Zuständigkeit für Bestattungen

Dienstag, Mittwoch: Lorenz Becker
Donnerstag, Freitag: Rosmarie Wiesli

AUS DEM PFARREILEBEN

time out – Aus dem neuen Programm für Reife

Samstag, 29. Mai: Bluest-Tour by Bike mit Hansjörg Frick, Velotour über Mörschwil, Arbon nach Romanshorn. Auftanken im Restaurant, Rückkehr nach St. Gallen individuell mit Zug oder Velo. Treffpunkt: 9 Uhr Kirchplatz Neudorf.

Neuigkeiten 2/10

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Neuigkeiten ist am Donnerstag, 17. Juni. Das Heft erscheint in der Woche vom 9. bis 14. August. Wir freuen uns über Beiträge aus Vereinen und Gruppierungen.

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:

Beatrix Hauri-Leemann, Paula Dörig und Elvira Huber-Moser. Der Auferstandene sei ihnen Licht und Frieden.

Kollekten Januar-April 2010

Friedensdorf Broc	Fr. 365.45
Epiphanie-Opfer	Fr. 594.60
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr. 417.60
Erdbebenopfer Haiti	Fr. 1250.55
Aktion: St. Georgen hilft Albanien	Fr. 877.05
Soziale Aufgaben der Gemeinde	Fr. 376.50
Missionare der Pfarrei	Fr. 693.30
Kath. Sekundarschulen	Fr. 415.65
Freiwilliger Hilfsverein Ost	Fr. 453.15
Caritasaufgaben des Bistums	Fr. 631.30
Fastenopfer	Fr. 4331.35
Firmung: Nandri-Hilfe für Südindien	Fr. 1435.50
Christen im Heiligen Land	Fr. 1823.75
Pro Infirmis St. Gallen-Appenzell	Fr. 447.55
Crianca e Familia, Brasilia	Fr. 962.25
Kath. Bibelwerk	Fr. 163.00
Vinzenzverein	Fr. 518.25

Im Namen der Organisationen und der EmpfängerInnen danken wir ganz herzlich für Ihre Spenden.

GRUPPEN UND VEREINE

Frauengemeinschaft/Club junger Familien (Cjf)

Montag, 31. Mai: 14 Uhr Strickstübli im Foyer
Sonntag, 6. Juni: Pfarreifäscht in Mörschwil
Mittwoch, 9. Juni: CJ: 14.45–16 Uhr Führung durch den Wildpark Peter und Paul für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen; Anmeldung bis 26. Mai an: cjm9016@gmx.ch
Montag, 14. Juni: 14 Uhr Strickstübli im Foyer
Mittwoch, 16. Juni: Halbtagsausflug nach Appenzell, Flyer werden verteilt und liegen in der Kirche auf; Anmeldung bis 12. Juni an Astrid Koller, Tel. 071 288 41 05.

KAB

Donnerstag, 3. Juni: «Die Justiz – Wie funktioniert sie?» Eine Begegnung mit Dr. iur. Pius Gebert um 19.30 Uhr im grossen Gerichtssaal des Kantonsgerichts Klosterhof 1, St. Gallen.
Sonntag, 6. Juni: Pfarreifäscht ufem Buurehof
Montag, 7. Juni: Nachmittagswanderung zur Waldschenke bei Bischofszell mit Zusatzschlaufe um den Weiher.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Becker Lorenz • Pfarrer • Tel. 071 288 17 11
lorenz.becker@kathsg.ch
Wiesli Rosmarie • Seelsorgerin • Tel. 071 282 30 83
rosmarie.wiesli@kathsg.ch
Zillig Kornel • Jugendarbeiter • Tel. 071 282 30 82
kornel.zillig@kathsg.ch
Kath. Sozialdienst Ost • Greithstr. 8 (Offenes Haus)
Holenstein Brigitta • Tel. 071 244 41 12
Balmer-Waser Christoph • Tel. 071 244 41 13
sozialdienSt.ost@kathsg.ch

Dienste

Koller Daniel • Mesmer • Tel. 071 244 13 51
Garcia Eva • Pfarreizentrum • Tel. 071 288 56 64

Ökum. Gemeinde Halden

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

Pfarrbeauftragter • Wenk-Schlegel Charlie
Tel. 071 288 15 37 • Rehetobelstr. 89a • 9016 St.Gallen
charlie.wenk@kathsg.ch

Pfarrsekretariat • Huber Christine • Tel. 071 288 64 53
Mo 8–11 Uhr, 14–16 Uhr / Di–Do 8–11 Uhr
pfarramt.halden@kathsg.ch

20 JAHRE BETAGTENHEIM HALDEN

Herzlich gratulieren wir den BewohnerInnen, den MitarbeiterInnen und der Leitung des Betagtenheims Halden zum 20-jährigen Bestehen dieser Heimat für viele Menschen aus unserem Quartier und darüber hinaus. Wir danken für die gute Nachbarschaft: Schon oft durften wir bei Engpässen Räumlichkeiten des Heims für unsere Veranstaltungen benützen. Die Kapelle ist immer wieder ein Ort für intensive, spirituelle Erfahrungen bei Eucharistiefeiern, Andachten, Taufen oder Gedenkgottesdiensten. Durch die Cafeteria, Ausstellungen, Feste entstehen immer wieder Kontakte und Brücken. Wir freuen uns auch, dass viele BewohnerInnen des Heims und des Neubaus «Betreutes Wohnen» an unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten teilnehmen. Wenn Lebenswelten sich miteinander verbinden, wird die Gemeinschaft christlicher Pfarrei vertieft. Immer wieder dürfen auch Kinder und Schulklassen aus der Halden den Reichtum spannender Biografien kennenlernen. Durch die Besuchsgruppe entstehen neue Beziehungen und Freundschaften zwischen Quartier- und BetagtenheimbewohnerInnen. Gott segne unsere gemeinsame Zukunft.



Charlie Wenk-Schlegel

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die kath. Gymnasien im Bistum St.Gallen

Sa **18.15** Eucharistiefeier (K. Dörig)
So **10.00** Konfirmation (A. Nufer), anschliessend Apéro

6. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Kath. Kirche in Haiti

Sa **18.15** Flötenmesse mit A. Hanselmann (L. Becker)
So **10.30** Flötenmesse mit A. Hanselmann (A. Nufer/Ch. Wenk)
12.00 Wortgottesdienst (L. Becker/Ch. Wenk)

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für den Christlichen Friedensdienst, Bern

Sa **19.00** Interreligiöses Gebet (Team)
So **10.30** Bibliolog-Gottesdienst (M. Kundt)
12.00 Eucharistiefeier (Patres Untere Waid)

Gottesdienste im Betagtenheim Halden

Fr 28. Mai **9.00** Eucharistiefeier
Fr 4. Juni **16.30** Andacht
Sa 5. Juni **17.00** Eucharistiefeier
Fr 11. Juni **9.00** Eucharistiefeier
Fr 18. Juni **16.30** Andacht

Zuständigkeit für Bestattungen

Dienstag, Donnerstag und Freitag: Charlie Wenk-Schlegel, Mittwoch: Pfarrer Lorenz Becker

AUS DEM PFARREILEBEN

www.haldenstgallen.ch

Letzte Maiandacht

Am Donnerstag, 27. Mai, um 19 Uhr im Betagtenheim Halden.

Lichtheilungsabende

Die Lichtheilungsabende wurden von jeweils 40 Personen besucht. Letzter Abend: 28. Mai.

Konfirmation

Am Sonntag, 30. Mai, um 10 Uhr werden 11 junge Menschen aus unserem Quartier konfirmiert. Seien Sie herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und die jungen, engagierten Menschen zu begleiten.

Heiligkreuz jubiliert

Wir gratulieren der Pfarrei Heiligkreuz zu den vielfältigen Jubiläen: Kirchenchor 125, Pfarrei 80, Blauring 75 und Dreifaltigkeitskirche 60 Jahre. Festgottesdienst am 30. Mai um 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz. Pace e bene.

Erlebnismittwoch im Grossacker

Am Mittwoch, 2. Juni, von 14 bis 17 Uhr wird ein Erlebnismittwoch im Grossacker organisiert. Anmeldung: Julia Abelleira, Tel. 071 280 03 42 oder julia.abelleira@tablat.ch.

Flötenmessen mit Alexander Hanselmann

Am 5. und 6. Juni spielten A. Hanselmann und sein Ensemble mit den Flöten die Palestrina – Messe «Missa Papae Marcelli». (Zeiten siehe «Gottesdienste»)

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 9. Juni, um 14.30 Uhr gestalten K. Stahlberger und Ch. Wenk den Nachmittag zum Thema «Kirche sind wir – und wie?!»
Anmeldung: K. Stahlberger, Tel. 071 244 83 93.

Interreligiöses Gebet

Am Samstag, 12. Juni, um 19 Uhr laden wir herzlichst ein zum interreligiösen Gebet. Thema: Hören und Verstehen. Anschliessend Begegnung im Foyer. Alle sind herzlich willkommen.

Konzert Irischer Lieder

Am Sonntag, 13. Juni, um 17 Uhr kommen Celtic Songs aus Irland und Schottland zur Aufführung. Gesang: Stefanie Aouami, Andrea Rossi, Piano: Barbara Birschhof, Violine: Alexander Sailer. Eintritt frei – Kollekte.

Johannesfeuer

Am Freitag, 18. Juni, feiern wir die Sommersonnenwende. Ein Begegnungsabend, der um 19 Uhr mit dem ökumenischen Familiengottesdienst beginnt, und anschliessend ein buntes Programm (Grillieren, Spiele und Lotto) für Gross und Klein anbietet. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Unsere Verstorbenen

Rosa Fritsche, Hedwig Dietrich-Mäder, Josefine Lehmann und Ursula von Arx. Gott schenke ihnen die ewige Ruhe.

Taufen

Yara Brunner wurde in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

Ökumenische Begegnung

Der Besuch einer ökumenischen Gruppe aus Freiburg im Breisgau D am 8./9. Mai war sehr anregend und ermutigend. Es ist eine Freude zu sehen, wie andernorts Ökumene wächst und Kraft bekommt. Die Gruppe reiste neu motiviert nach Hause und lädt uns zu einem baldigen Gegenbesuch ein.

GRUPPEN UND VEREINE

Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 2. und 16. Juni, 10–11 Uhr

Quilt-Gruppe

Montag, 7. Juni, 14–17 Uhr
Ausstellung im Alters- und Pflegeheim OBV, St.Gallen, vom 9. Mai bis 4. Juni.

Sacred Dance

Montag, 31. Mai und 14. Juni, 20–21.30 Uhr
Donnerstag, 10. Juni, 9.15–10.45 Uhr
Tanz erleben: Montag, 21. Juni, 18.30–19.30 Uhr.

Haldenrat

Sitzung: Dienstag, 15. Juni, 20–22 Uhr.

Glaubensgespräch

Donnerstag, 17. Juni, 8.30–0.30 Uhr.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Lorenz Becker • Kath. Pfarrer • Tel. 071 288 17 11
lorenz.becker@kathsg.ch
Maria Mondaca • Kinder- und Jugendarbeiterin
Tel. 071 288 66 03 • maria.mondaca@kathsg.ch
Julia Abelleira • Kinder- und Jugendarbeiterin
Tel. 071 280 03 41 • julia.abelleira@bluewin.ch
Andreas Nufer • Evang. Pfarrer • Tel. 071 288 15 10
andreas.nufer@tablat.ch

Dienste

Brigitte Möckli • Pfarreizentrum • Tel. 071 288 38 83
brigitte.moeckli@kathsg.ch
Kath. Sozialdienst Ost • B. Holenstein • Ch. Balmer
Tel. 071 244 41 12/13 • sozialdienSt.ost@kathsg.ch
Evang. Sozialdienst • Kerstin Stahlberger
Tel. 071 244 93 83 • kerstin.stahlberger@tablat.ch

Pfarrei St.Fiden

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

Pfarreibeauftragter • Angehrn Matthias
Tel. 071 244 13 73 • Greithstr. 10 • 9000 St.Gallen
matthias.angehrn@kathsg.ch

Pfarreisekretariat • Hüttenmoser Evelyne
Tel. 071 244 51 24 • Mo, Do, Fr 8–11 Uhr / Di 8–11 Uhr
und 14–16 Uhr • pfarramt.st.fiden@kathsg.ch

CHRISTENTUM VERSETZT IN SPANNUNG

«Um Mitternacht klingelte der Hurenkiller», so lautete die Schlagzeile im «Blick» zum Tötungsdelikt an einer Prostituierten am 31. März 2010 in Wil, begangen von einem Betrunknen. Tags darauf bereits vermeldet die Zeitung, dass der Täter, ein 23-jähriger Serbe, verhaftet worden sei. Ein Leser fügt im Internet einen Kommentar zum Artikel ein und schreibt: «Sollte er der Täter sein, so können wir wenigstens bereits jetzt schon sicher sein, dass EU-Menschenrechtler, linke Träumer und der Rassistenapostel Kreis dafür sorgen werden, dass er bei uns bleiben darf.» Am 14. April sitze ich diesem jungen Mann persönlich gegenüber. Er hat sich für die Seelsorge im Untersuchungsgefängnis gemeldet. Ein kleiner junger Mann, zutiefst bestürzt und beschämt über das, was passiert ist, und einfach mit dem Bedürfnis, darüber reden zu können und um gemeinsam beten zu können.



Reisserische Schlagzeilen, Empörung und Wut bei der Bevölkerung, ein gezeichnetes menschliches Schicksal und über alledem eine schwierige Tat: In diesem extremen Spannungsfeld bewegt sich die Gefängnisseelsorge. Aber vielleicht ist sie gerade darum auch eine urchristliche Aufgabe, weil sie sich auf diese Spannung einlässt, ohne die Tat irgendwie zu verharmlosen, und dann doch die menschliche Seite und das menschliche Schicksal ins Zentrum stellt.

«Ich war im Gefängnis und ihr kamt zu mir.» (Mt 25,43)

«Wer unter euch ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein.» (Joh 8,7)

Christentum versetzt in Spannung!

Christian Leutenegger

PS: Die St.Fidler Seelsorger sind fest in der Gefängnisseelsorge engagiert: Christian Leutenegger betreut von katholischer Seite das kantonale Untersuchungsgefängnis Klosterhof. Matthias Angehrn ist wöchentlich ein Tag in der Strafvollzugsanstalt im Saxerriet.

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die kath. Gymnasien des Bistums

Sa **17.00** Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Gestaltung: Rosmarie Wiesli

So **10.00** Eucharistiefeier
Predigt: Klaus Dörig

6. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

Fronleichnamsoffer der Schweizer Bistümer für Haiti

Sa **17.00** Eucharistiefeier
Predigt: Lorenz Becker

So **10.00** Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Gestaltung: Christian Leutenegger

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für Hilfsprojekte des Kath. Sozialdienstes Ost

Sa **17.00** Eucharistiefeier mit den Bibelgruppen
Immanuel

So **10.00** Eucharistiefeier
Gestaltung: Sozialdienst Ost

20. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Sa **17.00** Eucharistiefeier
Predigt: Lorenz Becker

So **9.15** Gast-Gottesdienst in der evangelischen Kirche Grossacker.
Wir sind herzlich eingeladen in unsere Schwesterkirche in der Nachbarschaft.

AUS DEM PFARREILEBEN

Ein letztes Mal Rosmarie Wiesli

Am Samstag, 29. Mai, gestaltet Rosmarie Wiesli, Pastoralassistentin von St.Maria-Neudorf, zum letzten Mal einen Gottesdienst bei uns in St.Fiden. Ende Juni wird sie in der Pfarrei Speicher-Trogen-Wald als neue Seelsorgerin eingesetzt.

Liebe Rosmarie,
Wir danken dir ganz herzlich für dein Wirken hier in St.Fiden. Vielen hast du durch deine Art ganz Spezielles auf den Weg mitgegeben. Auf dem Kirchplatz und beim Kaffee sind deine Gottesdienste geschätzt und gelobt worden. Toll war auch die Zusammenarbeit in unseren Fastenwochen und dem Pilgerprojekt, das uns im Sommer nochmals auf den Jakobsweg führt. Dein persönliches Wegstück findet danach seine Fortsetzung im Appenzellerland! Wir wünschen dir dazu von Herzen Gottes Segen, viele tiefe und schöne Erfahrungen mit den dir anvertrauten Menschen und hoffentlich eine grosse Befriedigung und

Freude in deiner neuen Tätigkeit. Auch wenn du den Kanton und das Dekanat wechselst: Wir bleiben Nachbarparreien!

Matthias Angehrn

30. Mai: Ein Festsonntag der Pfarrei Heiligkreuz

Am Dreifaltigkeitssonntag feiert die Pfarrei Heiligkreuz ihr Kirchenfest und gleichzeitig das 80-Jahr-Jubiläum. Dazu sind auch Interessierte aus St.Fiden willkommen. Wir gratulieren über den «Jordan» hinaus ganz herzlich und wünschen der ganzen Pfarrei einen vertrauensvollen und zeichenhaften Weg in die Zukunft.

Unter Verstärkung durch die Sängerinnen und Sänger vom Neudorf und dem Kirchenchor St.Fiden bündelt der 125-jährige Chor der Pfarrei Heiligkreuz noch ein letztes Mal all seine Kräfte in der Messe in D von A. Dvořák. Wir sind aber überzeugt, dass auch nach diesem schwierigen Schritt die Musik nicht aus der Kirche Heiligkreuz verschwinden wird!

Willkommen zur ökumenischen Gastfreundschaft

Noch vor den Sommerferien feiern wir gemeinsam Gottesdienst mit unseren evangelischen Mitchristen: am 20. Juni sind wir bei ihnen im Grossacker eingeladen, und am 27. Juni sind sie bei uns zu Gast. Wir freuen uns über alle, die im Sinne ökumenischer Gastfreundschaft dieses Zeichen setzen!

Für einige schon Ferienzeit

Matthias Angehrn ist abwesend vom 1. bis 25. Juni, und für Evelyne Hüttenmoser übernimmt Martha Tiefenauer die Ferienablösung auf dem Sekretariat. Herzlichen Dank!

GRUPPEN UND VEREINE

Pfarreikaffee

Jeden Sonntag nach dem 10-Uhr-Gottesdienst

Kaffeestube-Spielnachmittag

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat von 14 bis 18 Uhr: Jassen, Tischspiele, Stricken, Häkeln usw.

Ökumenischer Höck / Blätzwerkstatt

1. Dienstag im Monat, 14–17 Uhr

Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 17. Juni, 14.30 Uhr im Kirchengemeindehaus Stephanshorn: Spieltreff

Kath. Frauengemeinschaft

Dienstag, 1. Juni, 9 Uhr: Frauengottesdienst
Dienstag, 15. Juni, 8.30 Uhr: Rosenkranz

Time-out: das neue Programm für Reife!

Samstag, 29.5.:Bluest-Tour by Bike, Velotour über Mörschwil, Arbon nach Romanshorn. Auftanken im Restaurant. Individuelle Rückkehr. Treffpunkt: 9 Uhr Kirchplatz Neudorf.

Chinderfir

Sonntag, 6. Juni, 10 Uhr im Pfarreiheim St.Fiden.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Leutenegger Christian • Diakon • Tel. 071 244 45 10
christian.leutenegger@kathsg.ch
Becker Lorenz • Pfarrer • Tel. 071 288 17 11
lorenz.becker@kathsg.ch
Daugaard Martha • Katechetin • Tel. 071 877 16 91
martha.daugaard@swissonline.ch
Kath. Sozialdienst Ost • Tel. 071 244 41 12/13
Luis Pérez Haas • Präses Blajufido • Tel. 071 278 00 90

Dienste

Flavio Eberle • Mesmer und Hauswart • Tel. 071 245 42 41
Privat • Tel. 071 558 83 30

Pfarrei St.Ulrich und St.Konrad

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

Pfarreibeauftragter • Steuer Michael
Tel. 071 298 30 65 • Dorfstr. 24 • 9300 Wittenbach
m.steuer@pfarrei-im-netz.ch • www.pfarrei-im-netz.ch

Pfarreisekretariat • Humbel-Gann Susanne
Tel. 071 298 30 20 • Mo, Do 9–11 Uhr, 14–16 Uhr
pfarramt.wittenbach@bluewin.ch
www.pfarrei-im-netz.ch

BEGLEITUNG

Fronleichnam. Herrgottstag. Prozession. Prozession? Ja, Prozession! Den Heiland in der Gestalt des Brotes durch die Fluren tragen von der Käserei Linden aus hinauf zum Schloss Dottenwil. Von dort aus hat man einen Blick weit über das Land, vom Bodensee bis zum Alpstein. Die Harmoniemusik «Konkordia» ist bereit, ihre Fahne flattert im Wind,



die Erstkommunionkinder stehen fein säuberlich aufgereiht – noch –, Frauen und Männer reißen sich ein, die Minis schützen ihre Kerzen vor dem Wind, das Rauchfass qualmt. Ich hebe die Monstranz empor. Musik rauscht auf, die Prozession setzt sich in Bewegung. Bald entsteht etwas Unruhe, denn über die Wiesen kommen die Kühe angerannt, drängen bis zum Zaun und beglotzen das Wunder. Die Musik hat sie angelockt. Sie begleiten uns ein Stück weit, ziehen sich zurück, bis die nächste Herde angetrabt kommt. Wir halten an und bitten um Segen für Land und Leute. Beim Schloss Dottenwil ist der Tisch bereitet zur Feier der heiligen Messe. Im Hintergrund wird schon der Grill hergerichtet für alle, die vom Beten und Singen hungrig geworden sind. Nun aber ist der Herr der Mittelpunkt des Feierns. Ich darf das Brot des Lebens austeilern, unter schattenspendenden Bäumen, an Jung und Alt. Zum Schluss des Gottesdienstes werden die Andenken an die Erstkommunionkinder ausgeteilt. Sie sind auch ein Aufruf an Kinder und Eltern, nicht zu vergessen, was Jesus getan hat. So hat jeder Weg sein Ziel – auch unser Prozessionsweg. So feiern wir den, der gesagt hat: «Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. – Ich bin das Brot, das vom Himmel herabgekommen ist.»

Pater Franz Reinelt, priesterlicher Mitarbeiter

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die katholischen Gymnasien des Bistums

Sa **18.00** Wortgottesfeier, St.Konrad

So **9.30** Wortgottesfeier, St.Ulrich

10.30 Chrabbelfür, St.Konrad

Mo **19.00** Maiandacht, Kapelle

Do **9.00** Besuchskreisgottesdienst, St.Konrad

Fr **19.00** Anbetungsstunde, Kapelle

6. Juni – Fronleichnam

Opfer für die Katholische Kirche in Haiti

Sa **18.00** Wortgottesfeier, St.Ulrich

So **9.30** Fronleichnamsprozession ab Käserei Linden und Gottesdienst auf Schloss Dottenwil

Mi **14.45** Gottesdienst für Erwachsene des Behindertenwohnheims Kronbühl, St.Konrad

Fr **16.30** Eucharistiefeier, Kappelhof

19.00 Herz-Jesu-Fest, St.Ulrich, anschliessend eucharistische Anbetung

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für den Verein Männer gegen Männergewalt

Sa **18.00** Eucharistiefeier, St.Ulrich

So **9.30** Eucharistiefeier, St.Konrad

AUS DEM PFARREILEBEN

Mitteilung aus dem Pfarramt

Nach dreimonatigem Bildungsurlaub ist unser Pfarreibeauftragter Michael Steuer ab Montag, 31. Mai, wieder für Sie da und im Pfarramt erreichbar.

Einladung zum Ausstellungsbesuch

Im Rahmen des Jahresthemas unserer Pfarrei «Dem Glauben eine Sprache geben» besuchen wir die Ausstellung «Aussenseiter Kunstschaffende erzählen die Bibel» im ehemaligen Kloster Maria der Engel in Appenzell. Treffpunkt für Interessierte ist am Freitag, 4. Juni, um 13.15 Uhr beim Bahnhof Wittenbach (Billette nach Appenzell bitte selber lösen) oder für Autofahrer um 14.21 Uhr beim Bahnhof Appenzell.

Fronleichnam

Am Fronleichnamfest, 6. Juni, feiern wir den Dankgottesdienst der Erstkommunikanten. In einer Prozession, begleitet von der Musikgesellschaft «Konkordia» Wittenbach, gehen wir von der Käserei Linden nach Dottenwil, wo wir den Gottesdienst feiern. Anschliessend offeriert die Kirchenverwaltung Bratwürste vom Grill.

Wir freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige sich mit auf den Weg machen. Wenn die Prozession stattfindet, läuten um 8 Uhr die Kirchenglocken. Besammlung: 9.30 Uhr bei der Käserei Linden, Gottes-

dienst um ca. 10 Uhr auf Schloss Dottenwil. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche St.Konrad statt.

GRUPPEN UND VEREINE

Frohes Alter: Spiel- und Jassnachmittag

Am Dienstag, 1. Juni, findet in St.Konrad mit Beginn um 14 Uhr der letzte Spiel- und Jassnachmittag vor den Sommerferien statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, können Sie sich bei Karl Helbling, Tel. 071 298 26 04, oder Hans Ammann, Tel. 071 298 35 78, melden.

Jugendarbeit: Drum Circle uf de Gass

Willst du Trommelpower pur erleben, zusammen mit anderen, dann bist du bei uns richtig. Komm einfach vorbei und mach mit:

Donnerstag, 3. Juni, Bahnhofplatz St.Gallen

Donnerstag, 10. Juni, Bohl/bei schlechtem Wetter im Waaghaus.

Jeweils von 18 bis 21 Uhr. Trommeln sind vor Ort, man kann auch die eigene Trommel mitbringen, falls vorhanden. Für junge Menschen und interessierte Personen jeden Alters! Nähere Infos bei Sonja Billian oder auf www.yesprit.ch.

Gedanke zur Anbetung vom 4. Juni

«Jede/Jeder ist eingeladen, ganz persönlich mit Jesus wie mit dem besten Freund über das zu sprechen, was sie/ihn innerlich bewegt. In der Stille dürfen wir mit Jesus nicht nur sprechen, sondern ihm auch zuhören. Jesus will sich ja unserem Inneren mitteilen – auch ganz ohne vernehmbare Worte. Er antwortet auf unsere Fragen und Anliegen, indem er uns z. B. an ein bestimmtes Evangelienwort erinnert. Er inspiriert uns, indem er uns z. B. einen schönen und guten Gedanken eingibt, der uns Klarheit schenkt, tröstet und mit innerem Frieden erfüllt. Man darf ihm wirklich alles anvertrauen: Freud und Leid, unsere Pläne und Anliegen.»

Herz-Jesu-Fest am Freitag, 11. Juni

«Der Mensch ist, was sein Herz ist. Das Herz Jesu will nicht ein vom Ganzen losgelöster Teil von Christus sein. Wer das Herz Jesu nennt, meint damit Jesus in seinem tiefsten, allerinnersten Wesen. Er hört gleichsam den geheimnisvollen Pulsschlag seines gottmenschlichen Lebens. Das Herz Jesu, das ist Jesus.»

Robert Mäder

Fraugemeinschaft:

Meditative Morgenwanderung in die Tiefe am Samstag, 19. Juni, 5 Uhr vor dem Ulrichsheim.

In der Morgenstille alle Sinne öffnen. Staunen, danken, loben. Abschluss ca. 8 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück beim Gätzi. Bekleidung gemäss Wetter. Anmeldung bis 15. Juni an Margrit Hug-Huber, Tel. 071 290 13 00, oder margrit.hug-huber@gmx.ch.

Frauenmesse: Liebe macht blind – Hass auch: Herodias und der Tanz Salomes

Donnerstag, 24. Juni, um 9 Uhr in St.Konrad.

Gaben für Opfer der Gewalt. Kontaktpflege bei Kaffee und Gebäck.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Billian Sonja • Katechetin und Jugendarbeiterin

Tel. 071 298 07 23 • s.billian@pfarrei-im-netz.ch

Loher Regula • Katechetin • Tel. 071 298 07 39

r.loher@pfarrei-im-netz.ch

Pater Reinelt Franz • Priesterlicher Mitarbeiter

Tel. 071 866 14 24

Siegmann Lea • Pastoralassistentin (BE) • Tel. 071 298 07 40

l.siegmann@pfarrei-im-netz.ch

Dienste

Güntensperger Joe • Mesmer St.Ulrich • Tel. 071 298 34 91

Sonderer Beda • Mesmer St.Konrad • Tel. 071 298 31 27

Pfarrei Heiligkreuz

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

Pfarreibeauftragter • Oberholzer Peter
Iddastrasse 33 • Tel. 071 244 50 34 • 9008 St.Gallen
peter.oberholzer@kathsg.ch • www.pfarrei-heiligkreuz.ch

Pfarreisekretariat • Zanvit Sigrid • Iddastrasse 33
Tel. 071 245 11 71 • Fax 071 245 11 82
Mo–Do 9.00–11.00 Uhr / Mo+Do 14.00–16.00 Uhr
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch

KIRCHENFEST



Kirchenfest mit Generalvikar P. Josef Rosenast

Messe in D von Antonín Dvořák

Kirchenchöre Heiligkreuz, St.Fiden, St.Maria Neudorf und Solisten

Camerata Vorarlberg. Orgel: Maja Bösch. Gesamtleitung: Zdenko Kuščer

Festprogramm nach dem Gottesdienst

Apéro mit beschwingter Wiener Tafelmusik der Camerata Vorarlberg

Mittagessen für alle Gottesdienstbesucher

Getränke, Kaffee und Dessertbuffet

Jubiläumsschrift und Fotoausstellung 125 Jahre Kirchenchor, Ballonwettbewerb

Altarweihe: Wegen Problemen mit der Holzlieferung für den Altar muss die Weihe verschoben werden. Generalvikar P. Josef Rosenast feiert das Kirchenfest und die vier Jubiläen mit uns, wie auf der schriftlichen Einladung angekündigt.

GOTTESDIENSTE

Dreifaltigkeitskirche

So **9.30** Eucharistiefeier
Do **9.00** Eucharistiefeier
Fr **6.30** Frühandacht evang. Kirche Heiligkreuz
9.00 Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat)

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Kirchenfest

125 Jahre Kirchenchor Heiligkreuz/80 Jahre Pfarrei,

75 Jahre Blauring/60 Jahre Dreifaltigkeitskirche

Kollekte für die Neuvergoldung des Tabernakels

So **10.00** Gottesdienst mit P. Josef Rosenast

Messe in D von Antonín Dvořák

Kirchenchöre Heiligkreuz, St.Fiden, St.Maria Neudorf.

Solisten: Nicola Brügger, Sopran; Elena Swetniskaya,

Alt; Ricardo Botta, Tenor; Samuel Zünd, Bass.

Camerata Vorarlberg unter der Leitung von

Leon Melikian. Orgel: Maja Bösch.

Gesamtleitung: Zdenko Kuščer.

31. Mai

Mo **19.00** Eucharistiefeier zum Kapellfest der
Schönstatt-Kapelle. Apéro.

4. Juni

Fr **9.00** Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag

6. Juni – Erstkommunion

Kollekte für die Kath. Kirche in Haiti

So **9.00** Besammlung der Erstkommunikanten

9.15 Einzug vom Pfarreiheim in die Kirche

9.30 Festgottesdienst zur Erstkommunion.

Anschließend Apéro.

19.00 Orgelkonzert und Improvisationen von
Guido Keller. Eintritt frei – Kollekte

10. Juni

Do **9.00** Eucharistiefeier, Frauengemeinschaft

12. Juni

Sa **19.00** Festgottesdienst der Missione Cattolica zu Sant'Antonio in der Dreifaltigkeitskirche. Prozession.

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Hilfe in Nandri (Südindien) M. Feldscher

So **9.00** Gottesdienst mit dem Salonorchester
St.Gallen. Leitung: Werner Vosseler.
Anschließend Sonntagsmatinee mit
Melodien aus Operetten, Musicals und
Filmen. Bei Regen im Pfarreiheim.

AUS DEM PFARREILEBEN

Erstkommunion

Am 6. Juni feiern wir die Erstkommunion. Wir lassen uns dabei vom Sonnengesang des Franziskus leiten: «Gelobt seist du, o Herr, durch jedes von uns, Wir sind dein Gedanke und deine Phantasie. Wir sind die Körner deines heiligen Brotes. Nimm uns in deine Hände und mach uns zum Brot deiner Liebe.»

Unsere Erstkommunikanten

Bihler Gabriel, Heinestr. 24. Pombinho Brian, Splügenstr. 24. Caputo Simone, Farbgutstr. 4 a. Carvalho Dynal Patrice, Langgasse 78. Catellani Iara, Schoeckstrasse 45. Dreussi Lisa-Marie, Hirtenstr. 1. Drexel Lukas, Iddastr. 17. Dukic Kristina, Kolosseumstr. 19. Herrera Marco, Bucheggstr. 5. Hug Rafael, Hölderlinstr. 25 a. Jucker Alea, Hölderlinstr. 22. Juric Samardzic Matea, Langgasse 71. Konrad Carmen, Lessingstr. 9. Lamelza Luana, Hölderlinstr. 22. Lau Shuk Yu Louis, Wartensteinstrasse 34 a. Lindenmann Joshua, Hompelistr. 31.

Loprete Erica, Bruggwaldstr. 28. Morciano Alessandro, Kolosseumstr. 33 a. Neff Marc-Philipp, Fliederstr. 9. Netti Laura, Espentobelstr. 5. Niederer Caterina, Kauffmannstr. 6. Nikola Leon, Kolumbanstr. 47. Pervorfi Kristian, Langgasse 23. Sbocchi Mattia, Kauffmannstr. 6.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

80 Jahre

16. Juni: Josef Koller, Bruggwaldstrasse 39 c

85 Jahre

3. Juni: Marie-Theres Baumer, Segantinistrasse 23

9. Juni: Klara Clerici, Iddastrasse 17

22. Juni: Anna Hochreutener, Kolosseumstrasse 12

90 Jahre

31. Mai: Gertrud Strebel, Langgasse 16

Unsere Verstorbenen

Johanna Rzeplinska-Szmagalska, Splügenstrasse 24
Francesco Fiore, Langgasse 124

Sanierung des Chorraums

Josef Osterwalder beschreibt im Innenteil dieses Pfarreiforums auf Seite 3, was uns bei der Sanierung des Chorraums geleitet hat.

GRUPPEN UND VEREINE

Tilflukt

Mittwochstreff von 18.30 bis 21 Uhr.

5. Juni: Black-and-White-Party

«Kleines Senfkorn Hoffnung»

Religionshalbtage im Pfarreiheim.

Donnerstag, 3. Juni, und Dienstag, 15. Juni,

13.40–17.30 Uhr, anschliessend Einladung zum gemeinsamen Essen mit allen Familienmitgliedern.

Frauengemeinschaft

Füllmuseum – Kabinett der Schreibkultur

Mittwoch, 16. Juni, Treffpunkt 14.10 Uhr Marktplatz vor dem Kino Scala. Führung mit Frau Weigelt, nachher Kaffee und Kuchen. Fr. 15.–. Anmeldung bis 8. Juni an Monika Walser, Tel. 071 245 95 19.

Jassnachmittag im Pfarreiheim 9. Juni, 14 Uhr

Plauschhörli 2. und 16. Juni, 19.15 Uhr

Bibelgespräch 16. Juni, 18.30 Uhr

Auf den Spuren des Paulus in der Missione

Impressionen und Bilder.

P. Emilio und Justin Koller erzählen von ihren Reisen. Die Missione Cattolica Italiana folgte Paulus' Weg auf einer Wallfahrtsreise. Es wird deutsch und italienisch gesprochen. Sonntag, 20. Juni, 15–17 Uhr im Saal der Missione, Heimatstrasse 13.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Hotz Thomas • Pastoralassistent • Tel. 071 244 32 37

thomas.hotz@kathsg.ch

Grögli Beat • Kaplan • Tel. 071 245 69 79

beat.groegli@kathsg.ch

Howald Sandra • Jugendarbeit • Tel. 071 244 30 37

sandra.howald@kathsg.ch

Dienste

Mirakaj Besnik und Violeta • Mesmer und Pfarreiheim

Tel. 071 244 72 45

Schönbucher Rosmarie • Vinzenzverein-Sozialhilfe

Tel. 071 245 69 28

Pfarrei Peter & Paul Rotmonten

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

Pfarrbeauftragte • Ammann Vreni • Tel. 071 243 05 73
Waldgutstrasse 18 • 9010 St.Gallen
vreni.ammann@kathsg.ch

Pfarrsekretariat • Frei Christina • Tel. 071 245 49 33
Fax 071 243 05 79 • Di, Do, Fr 9.00–11.00 Uhr;
Waldgutstrasse 18 • 9010 St.Gallen
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch

DIE «MUTTER» WIRD 80!

Am Dreifaltigkeitssonntag feiert die Pfarrei Heiligkreuz ihren achtzigsten und die Dreifaltigkeitskirche ihren sechzigsten Geburtstag. 1969 wurde die Pfarrei Rotmonten aus Teilen der Dom- und der Heiligkreuzpfarre neu errichtet. Die Tochter wurde also letztes Jahr 40, die Mutter wird heuer 80. Beides ist ein Grund zum Feiern und vielleicht auch ein Anlass, sich der Verbundenheit neu inne zu werden: Wir kommen aus der gleichen Familie!

Die beiden Pfarreien sind im Lebensraum der Stadt St.Gallen – zusammen mit der Wallfahrtskirche – gute Orte, wo der christliche Glaube gelebt und gefeiert wird. Die verschiedenen Prägungen der Quartiere und Pfarreien können sich dabei ergänzen: kulturbewusst und multikulturbewusst, stilvoll und einfach herzlich.

Also, kommen auch Sie zu «Mutters» Geburtstag!

Beat Grögli, Kaplan



«Mutters» Geburtstag:
Sonntag, 30. Mai, 10 Uhr
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz

GOTTESDIENSTE

Vorabend-Eucharistiefeier: samstags, **17 Uhr** in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz.

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die kath. Gymnasien des Bistums
So **11.00** Eucharistiefeier
Kinderhort

1. Juni

Di **9.00** Eucharistiefeier; anschliessend
Kaffee-Treff im Pfarreiheim

6. Juni – Fronleichnam

Kollekte für die Kath. Kirche in Haiti
11.00 Eucharistiefeier

8. Juni

Di **9.00** Eucharistiefeier

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Lepra-Hilfe Emmaus,
So **11.00** Eucharistiefeier
Kinderhort

15. Juni

Di **9.00** Eucharistiefeier; anschliessend
Kaffee-Treff im Pfarreiheim

Gottesdienst im Altersheim Rotmonten

Mittwoch, 2. Juni, um 16 Uhr mit Pfr. K. H. Mehlauf

Gottesdienst im Altersheim Wienerberg

Donnerstag, 17. Juni, um 10 Uhr mit Pfr. H.R. Felix

Weitere Dienste:

Krankenkomunion: Bitte melden Sie sich bei Vreni Ammann, Tel. 071 243 05 73.
Taufen: Nach Vereinbarung, bitte melden Sie sich bei Kaplan Beat Grögli, Tel. 071 245 69 79.

AUS DEM PFARREILEBEN

Ökumenischer Seniorenausflug

Mittwoch 16. Juni.

Abfahrt 13 Uhr Sonne Rotmonten

Rückkehr ca. 18.30 Uhr

Kostenanteil: 45 Franken pro Person.

Eine Fahrt durch den Kanton Schaffhausen. Am grössten Wasserfall Europas vorbei, durch Wiesen und Felder, den Rebhängen des Klettgaus entlang zum Weinbaudorf Hallau. In der Winzerstube der Familie Keller werden wir verköstigt.

Anmeldung bis 13. Juni an Käthi Biastoch, Goethestrasse 54, 9008 St. Gallen. Handzettel liegen in der Kirche auf.

Ökumenischer Lachabend

Mittwoch, 16 Juni, um 19 Uhr in der evang. Kirche Rotmonten mit theologischem Impuls.

Pfarreiwanderung

Am Dienstag, 17. Juni, besuchen wir das Stickereilokal von Bernhard Hollenstein im Toggenburg. Auskunft und Anmeldung bei Josef Schöbi, Tel. 071 245 75 61.

Vorschau Kirchenfest 2010

Am 26./27. Juni feiern wir das Fest unserer Kirchenpatrone St.Peter und Paul.

Wir beginnen bereits am Vorabend Samstag, 26. Juni, 19.30 Uhr mit einem Konzert in der Kirche.

Ladina Länzlinger, Violine

Jonas Länzlinger, Trompete

Maja Bösch, Orgel

Es werden Werke vorgetragen von: Tommaso Albinoni, Johann Sebastian Bach, Pietro Mascagni, Joseph Haydn, Johann Melchior Molter, Arcangelo Corelli, Johann Gottfried, Walther Taglietti, Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel.

Am Sonntag, 27. Juni, um 11 Uhr feiern wir den Festgottesdienst, umrahmt von schöner Musik

und anschliessend wird ein Apéro serviert.

Kollekten Dezember 09/Januar 10

Epiphanieopfer	Fr.	216.05
Friedensdorf Broc	Fr.	469.50
Sternsinger-Aktion	Fr.	3455.80
Solidaritätsfond für Mutter und Kind	Fr.	227.85
Erdbeben Haiti	Fr.	1249.25
Vinzenzverein	Fr.	173.35
Diakonische Aufgaben der Pfarrei	Fr.	272.85
Februar 10:		
Die Dargebotene Hand	Fr.	271.30
Caritas SG, arme Familien	Fr.	385.50
Kath. Sekundarschule	Fr.	616.45
Caritas des Bistums	Fr.	287.00

Im Namen der Organisationen danken wir Ihnen herzlich.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Grögli Beat • Kaplan • Tel. 071 245 69 79

beat.groegli@kathsg.ch

Eberle Andreas • Katechet • Tel. 071 243 05 71

andreas.eberle@kathsg.ch

Dienste

Viktor Raymann • Mesmer/Hauswart • Tel. 079 765 28 18

viktor.raymann@kathsg.ch

Denk Eva • Vinzenzverein – Sozialhilfe • Tel. 071 244 97 54

Schertenleib Regula • Kontaktperson fa mi team •

Tel. 071 246 30 00

Pfarrei St.Martin – Bruggen

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

Pfarrbeauftragter • Schawalder-Kohler Kurt
Tel. 071 277 28 58 • Zürcher Str. 237 • 9014 St.Gallen
kurt.schawalder@kathsg.ch • Tel. Privat 071 260 16 80

Pfarrsekretariat • Conte Astrid • Tel. 071 278 89 53
Montag bis Freitag 7.45–11.30 Uhr
pfarramt.bruggen@kathsg.ch

DAS WORT IST FLEISCH GEWORDEN

Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt

Johannes 1, 14

Die Menschheitsgeschichte läuft auf so etwas Unglaubliches hinaus wie das, was im Konzil von Ephesus im Jahr 431 mit dem Wort «Theotokos» – Gottesgebäerin, Gottesmutter – bezeichnet wurde. Der Gott, von dem alles kommt, das Wort, in dem alles geschaffen ist, verdankt sich, seine menschliche Existenz, sein Dasein unter uns einem Menschen, wird abhängig von uns, abhängig von einem Menschen. Dass in der Ordnung menschlicher Geschichte ein Mensch Gott aus sich hervorgehen lassen, im recht verstandenen Sinn «hervorbringen» kann, das ist das unüberbietbar Höchste, was sich von einem Menschen überhaupt sagen lässt. Ein Mensch schenkt Gott, gibt Gott Leben. Das sagt für mich sowohl über Gott wie über den Menschen etwas aus. Gott ist so sehr Liebe, so sehr Sich-Verschenken, dass er sich ausliefern an einen Menschen, dass er sich einem Menschen verdankt, sich von ihm abhängig macht. Und der Mensch ist so gross, dass er nicht nur sich selber Gott geben, sondern Gott selber weitergeben kann. «Ich glaube, dass Jesus Christus, der Sohn Gottes, empfangen wurde durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria.» Die Buchstäblichkeit dieses Glaubens ist gerade seine geistliche Kraft. Aber diese Buchstäblichkeit ist zugleich geistlicher Anspruch an mich: Gottes Menschwerdung ist ein für allemal geschehen – und sie will doch je neu geschehen, da wo ich bin, da wo ich mich ungeteilt dem Ruf des Herrn öffne, leer werde von mir wie Maria, Hintergrund bin wie sie.

Pater Frederick

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für Kovive

- Sa **18.00** Eucharistiefeier
So **10.00** Eucharistiefeier
10.00 Kindergottesdienst der 1.–3. Klassen im Pfarreiheim
18.15 Messa in italiano

6. Juni – Fronleichnam

Kollekte für die katholischen Gymnasien des Bistums

- Sa **18.00** Eucharistiefeier
So **10.30** Eucharistiefeier beim Pavillon Wolfganghof. Der Gottesdienst wird von einer Bläsergruppe der Westmusik St.Gallen begleitet. Anschliessend sind alle eingeladen zum Verweilen bei Wurst, Brot und Getränken. Bei unsicherem Wetter: 10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche. Anschliessend Beisammensein mit Bräteln im UG des Pfarreiheims.
18.15 Messa in italiano

10. Juni

- Do **10.00** Eucharistiefeier im evang. Pflegeheim Bruggen

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Schweiz. Kath. Bibelwerk

- Sa **18.00** Eucharistiefeier
So **10.00** Eucharistiefeier
10.00 Chinderfir in der Kapelle St.Wolfgang

Taufspendung

Taufsonntage in der Kirche St.Martin. Nächste Termine: 27. Juni, 4. Juli und 1. August.

Zur Festlegung des Termins wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, Tel. 071 278 89 53.

AUS DEM PFARREILEBEN

Unsere Täuflinge

Durch das Sakrament der Taufe in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen wurden: Liv Elin Maeder; Janes Ptak und Michelle Kaiser. Wir wünschen ihnen und ihren Eltern von Herzen Glück und Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Brigitte Treichler-Brühlhart und Marlies Huber-Heinis zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

Diakonenweihe

Durch Handauflegung und Gebet unseres Bischofs Markus Büchel werden zu Diakonen geweiht:

- Stephan Brunner, Wil
- Marcus Schatton, Ganterschwil
- Kurt Schawalder, St.Martin-Bruggen
- Carsten Wolfers, Widnau

Der Weihegottesdienst in der Kathedrale von St.Gallen beginnt am Samstag, 5. Juni, um 9.30 Uhr.

GRUPPEN UND VEREINE

Ökumenisches SeniorInnenprogramm West

Am Mittwoch, 16. Juni, findet ein Nachmittagsausflug auf den Bodensee statt.

Ökumenischer Mittagstisch St.Martin

Mittwoch, 9. Juni, 12 Uhr im kath. Pfarreiheim St. Martin

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag erwünscht bei Frau M. Jäger, Tel. 071 277 34 41 oder Frau H. Frey, Tel. 071 277 46 85.

Jassen mit SeniorInnen

Jeden Dienstag um 14 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims St.Martin.

KAB St.Martin

Donnerstag, 3. Juni, 19.30 Uhr: Die Justiz – Wie funktioniert das? Anlass der KAB-SG mit Pius Gebert, Präsident des Kantonsgerichts Appenzell AR im grossen Gerichtssaal des Kantonsgerichts.

Samstag, 5. Juni, 9.30 Uhr: Diakonenweihe unseres Präses im Dom. Wir wirken mit beim Apéro.

FG St.Martin

Meditative Morgenwanderung am 12. Juni der Frauengemeinschaften Bruggen, Winkeln, Engelburg und Abtwil. Treffpunkt um 5 Uhr vor dem Haupteingang der katholischen Kirche Abtwil. Abgeschlossen wird mit einem Frühstück um 7.30 Uhr im Migros-Restaurant Sântispark. Die Unkosten des Frühstücks werden von jeder Frau selbst bezahlt. Anmeldung an Nicole Steil, Tel. 071 278 35 90.

Schatzschicht

Wir treffen uns am Mittwoch, 9. Juni, von 9.30 bis 10.30 Uhr im katholischen Pavillon Wolfganghof.

Die Jugendarbeit St.Gallen West und Gaiserwald lädt auch Sie zum «Töggelispiel» ein

Am Freitag, 4. Juni, nach Feierabend findet im Wolfganghof ein «Töggeli-Turnier» statt. Es ist ein Fussballevent der besonderen Art: Auf 6 x 12 Metern ist auf jeden Fall Ballgefühl gefragt, wenn es darum geht, das Leder am Gegner vorbeizuspitzeln. Die Mannschaften mit fünf SpielerInnen werden vor Ort gebildet. Unter den TeilnehmerInnen am Wettbewerb verlosen wir tolle Preise.

claro Weltladen

Zürcher Strasse 253a

Ladenöffnungszeiten: Di/Mi/Do/Sa 9–11 Uhr
Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

P. Frederick Bigler • Pfarradministrator
Tel. 071 278 35 90 • Tel. 071 388 53 93
frederickbigler@bluewin.ch
Nicole Steil • Pastoralassistentin • Tel. 071 278 35 90
nicole.steil@kathsg.ch
Geisser Esther • Katechetin • Tel. 071 278 17 76
e_geisser@hotmail.com

Sozialdienst West

Hermann Gertrud • Tel. 071 278 94 35
sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia • Mesmerin • Tel. 071 278 88 26/079 676 73 01
Crnjac Ivan • Hauswart • Tel. 071 277 04 37/078 653 55 15

Pfarrei Bruder Klaus–Winkeln

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

Pfarreibeauftragter • Dr. Keller Erwin • Pfarrer
Tel. 071 311 13 03 • Natel 079 744 08 85 • Fax 071 311 52 30
Herisauer Strasse 91 • erwin.keller@kathsg.ch

Pfarreisekretariat • Bechtiger Doris • Tel. 071 311 13 03
Natel 079 715 12 12 • Di, Fr 10–12 Uhr / 16–18 Uhr; sonst
nach Vereinbarung • pfarramt.winkeln@kathsg.ch

BISCHOF KALETA AUS KASACHSTAN ZU BESUCH IN WINKELN

Nachdem wir vor zwei Jahren Bischof Clemens Pickel aus dem südrussischen Saratow bei uns begrüssen durften, wird am Samstag/Sonntag, 12./13. Juni, Bischof Janusz Kaleta aus Kasachstan in unserer Pfarrei zu Besuch sein und mit uns die Sonntagsgottesdienste feiern. Er wurde vom Hilfswerk KIRCHE IN NOT in die Schweiz eingeladen. Janusz Kaleta wurde 1964 in Lazy/Polen geboren, 1989 zum Priester geweiht und 2006 zum Bischof von Atyrau/Westkasachstan. In den beiden Gottesdiensten wird er über die Sorgen und Hoffnungen in Kasachstan predigen. Kasachstan ist eines der rohstoffreichsten Länder der Welt. Trotzdem ist die



Bevölkerung arm und leidet unter der blutigen Vergangenheit. «Ab 1941 war das Land ein einziger grosser Kerker mit vielen Straflagern, unzähligen Vertriebenen unterschiedlicher Herkunft und etwa einer Million deutscher Kriegsgefangener. Viele katholische Priester wirkten damals mutig im Untergrund und wurden Opfer von Gewalt», weiss Bischof Kaleta zu berichten. Die Kirche hat mit vielerlei Schwierigkeiten zu kämpfen. Wo man hinsieht: Drogenelend, Gewalt, verwaiste Kinder und bittere Armut. Hinzu kommen riesige Distanzen und bittere Kälte bis -45°C . Die Hoffnung der Bevölkerung nimmt stetig ab. Viele suchen nach religiösem Halt. Aber den rund 160 000 Katholiken fehlen Priester und Kirchen. KIRCHE IN NOT ist seit vielen Jahren in Kasachstan tätig und unterstützte 2008 Projekte mit rund 500 000 Franken. Dank ihrer Unterstützung haben die Schwestern der Heiligen Dreifaltigkeit in Almaty seit 1997 ein Kloster, in dem sie benachteiligte und hungrige Menschen aufnehmen. Zudem bietet das Hilfswerk Existenzhilfe für 58 Ordensschwestern in Astana, unterstützt das Priesterseminar in Karaganda und beteiligt sich am Bau neuer Kirchen.

Wir heissen Bischof Kaleta herzlich in unserer Pfarrei willkommen – mit einem offenen Ohr für das, was er uns sagen wird, und mit einem offenen Herzen für seine Anliegen.

Pfarrer Erwin Keller

Sonntagsgottesdienste in den Sommermonaten
In den Monaten Juni, Juli und August beginnen die Sonntagsgottesdienste bereits um **9 Uhr**.

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit

Opfer für die katholischen Gymnasien im Bistum St.Gallen

Sa **18.00** Erster Sonntagsgottesdienst
So **9.30** Zweiter Sonntagsgottesdienst

Di **19.00** Abendmesse/Bildkapelle
Mi **9.00** Vormittagsmesse
Do **7.30** Morgenmesse/Bildkapelle
Fr **19.00** Herz-Jesu-Messe

6. Juni – Fronleichnam

Opfer der Schweizer Katholiken für Haiti
Sa **18.00** Erster Festgottesdienst

So **9.00** Zweiter Festgottesdienst
19.00 Feierliche Vesper mit eucharistischem Segen.

Di **19.00** Abend/Bildkapelle
Mi **9.00** Vormittagsmesse
Fr **7.30** Laudes zum Herz-Jesu-Fest

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für Kirche in Not – zugunsten von Bischof Kaleta in Kasachstan

Sa **18.00** Erster Sonntagsgottesdienst mit Bischof Kaleta
So **9.00** Zweiter Sonntagsgottesdienst mit Bischof Kaleta

Do **7.30** Morgenmesse/Bildkapelle
Fr **19.00** Abendmesse

AUS DEM PFARREILEBEN

Heimgegangen

Gott, der Vater, hat aus unserer Pfarrei zu sich heimgerufen am 21. April Frau Margrith Rutz, Herisauerstrasse 50. – Der Herr schenke ihr das ewige Leben und seinen Frieden.

Wallfahrt nach Lourdes

Vom 10. bis 16. Juni findet die Wallfahrt nach Ars – Lourdes – Nevers statt.

Bei Todesfällen werden Sie weitervermittelt durch die Pfarreisekretärin, Frau Doris Bechtiger (Tel. 079 715 12 12) oder durch den Mesmer, Herrn Markus Dumont (Tel. 076 568 03 86).

GRUPPEN UND VEREINE

Frauen- und Müttergemeinschaft

Lach-Yoga in Abtwil am 10. Juni
Morgenwanderung um 5 Uhr am 12. Juni
Strickstübli am 17. Juni

Katholische Männerbewegung

Am 3. Juni im Kantonsgericht St.Gallen Vortrag von Pius Gebert:

Die Justiz: Wie das Gerichtswesen funktioniert.
Bettendienst am 13. Juni im Kantonsspital

Ökumenisches SeniorInnenprogramm

Ausflug auf den Bodensee am 16. Juni

Kirchenführer

Der Stil unserer Kirche ist sehr speziell und interessant. Den neuen Kirchenführer in Farbe können Sie in der Sakristei oder beim Pfarramt für fünf Franken beziehen.

Pfarreikerzen

Sie können auch Pfarreikerzen für 15 Franken beziehen. Es sind verschiedene Motive aus unserer Kirche und der Bildkapelle erhältlich. Gerne zeigen wir sie Ihnen in der Sakristei oder beim Pfarramt.



6. Klasse

Weg-Zeichen – Zeichen am Weg

In wenigen Wochen geht die Primarschulzeit zu Ende. Wichtige Veränderungen stehen an. Die Sechstklässler von Winkeln brechen am Nachmittag des 9. Juni auf, um die Zeichen auf ihrem persönlichen Weg und des Lebens in Gemeinschaft zu erkunden und zu verstehen. Pferd und Esel helfen dabei, die Last zu tragen.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Mahler Peter • Religionspädagoge/Jugendarbeiter
Tel. 071 511 20 36 • mahler.kath.abtwil@bluewin.ch
Dr. Barth Andreas • Pastoralassistent • Tel. 071 278 13 23
andreas.barth@bluewin.ch
Bühler Monika • Katechetin • Tel. 071 278 19 06
monikabuehler@gmx.ch

Sozialdienst West

Hermann Gertrud • Tel. 071 278 94 35
sozialdienSt.west@kathsg.ch

Dienste

Dumont Markus • Mesmer • Tel. 076 568 03 86
Pfister Franziska • Organistin • Tel. 071 277 86 24
Muñoz José • Organist • Tel. 071 333 13 41

Pfarrei Abtwil-St. Josef

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

Pfarrbeauftragter • Angehrn Heinz • Pfarrer
Tel. 071 311 17 11 • Kirchweg 3 • 9030 Abtwil
angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch

Pfarrsekretariat • Leber Edith • Tel. 071 311 17 11
Mo, Mi, Fr 8.30–11.00 Uhr / Do 13.30–16.15 Uhr
pfarramt.abtwil@bluewin.ch

LEBENSRAUM-ORIENTIERT

Wenn Menschen nur dort lebten

Wo sie nach unsrer Meinung zu leben haben

Dann hätte es Kirche leicht

Wenn Menschen nur so lebten

Wie sie nach unsrer Meinung zu leben haben

Dann lebten die Kirchenchefs locker

Wenn Menschen nur so glaubten

Wie Mutter Kirche es seit Zeitaltern lehrt

Dann fiele uns das Predigen leicht

Weil Menschen aber an überraschenden Orten leben

Und sich wohl fühlen dort

Haben wir unsere Augen zu schärfen

Weil Menschen aber so ganz anderes leben

Und sich wohl fühlen dabei

Haben wir unsere Ohren zu spitzen

Lebensraum-Orientiert:

Dem Menschen im Sinne Jesu nachgehen

Heinz Angehrn

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Predigt: Jürgen Konzili

Opfer für die Katholischen Gymnasien im Bistum

Sa **18.00** Eucharistiefeier

So **9.00** Eucharistiefeier

6. Juni – Fronleichnam-Hochfest

Predigt: Andreas Barth/Jürgen Konzili

Schweizerisches Opfer für die Katholische Kirche in Haiti

Sa **18.00** Velosegnungsgottesdienst in Engelburg

So **10.30** Eucharistiefeier

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Predigt: Jürgen Konzili

Opfer für die Jugendhilfe Don Bosco in Lateinamerika

Sa **18.00** Eucharistiefeier

So **9.00** Eucharistiefeier. Musikalische Gestaltung: Flötenensemble
1. Jahrzeit: Strickler-Heeb Lidia

Taufspendung

Am 20. Juni, 4. Juli und 1. August, 11.30 Uhr in der Pfarrkirche oder nach Absprache in einem Gemeindegottesdienst.

Zuständigkeit für Bestattungen

Montag: Andreas Barth

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag: Heinz Angehrn

Freitag: Stefania Fenner

AUS DEM PFARREILEBEN

Taufen

In unsere Pfarreigemeinschaft wurden durch das Sakrament der Taufe aufgenommen:

Aline, Tochter von Guidon-Wirth Roman und Cornelia Alessio, Sohn von Lopes-Dürmüller Giovanni und Nicole

Leonie Andrea, Tochter von Wolf Martin und Nicola

Verstorbene

Folgende Pfarreiangehörige haben wir verabschiedet: Lauber-Oberholzer Laura

Gerevini Anton

Gottesdienste in St. Josef

In den Monaten Mai bis und mit September feiern wir den Gottesdienst am Donnerstagabend um 19.15 Uhr wiederum in der Kapelle St. Josef, am Ort des Ursprungs von Pfarrei und Kirchgemeinde.

GRUPPEN UND VEREINE

Kirchenchor Gaiserwald

29./30.5., Ausflug nach Südtirol und Innsbruck.

Seniorentreff

10.6., Ganztagesausflug an den Walensee, Anmeldung bis 5.6. an L. Hanimann (Tel. 071 311 12 28).

Fraugemeinschaft FG

1.6., 9 Uhr Frauengottesdienst. Anschliessend Kaffee im Pfarreiheim.

9.6., Ganztagesausflug nach Solothurn, Anmeldung bis 1.6. an R. Egloff (Tel. 071 311 32 22).

10.6., 19.30 Uhr Lach-Yoga.

12.6., 5 Uhr Meditative Morgenwanderung inklusive Frühstück aller Frauengemeinschaften in der Seelsorgeeinheit.

16.6., 9 Uhr Ökumenischer Frauentreff im evangelischen Kirchgemeindehaus.

«Hinter all den Schwierigkeiten steckt eine Führungskrise. Vieles ist daran schuld: nicht zuletzt die Zweideutigkeit mancher Konzilsbeschlüsse. Wir büssen jetzt, wie voraussehen war, für die Inkonsequenzen, für die um möglichste Einstimmigkeit besorgten und zum Teil geradezu unrealisierbaren Kompromisse, Kompromisse zwischen der erneuerungsfreudigen, aber vielfach furchtsamen und schwachen Konzilsmajorität und der recht effizient den Konzilsapparat beherrschenden kurialen Minorität. Dies gilt nicht nur in Fragen wie etwa der Geburtenregelung und der immer wieder missachteten Kollegialität, sondern auch beim Schulbeispiel der Gottesdienstreform... Es geht um einen epochalen Strukturwandel: die kirchliche Gemeinschaft – angedeutet durch die konziliaren Stichworte Volk Gottes, Laienschaft, Charismen, Kollegialität, Dienst, Welt – gegenüber der vorkonziliaren hypertrophen Autoritätsstruktur neu zur Geltung zu bringen. Versteht man diesen konziliaren Wandlungsprozess richtig, so erkennt man, dass die Autorität in der Kirche damit auf höchst positive Weise herausgefordert ist. Aber leider leiden wir in der nachkonziliaren Kirche – und es hilft, dies ganz deutlich auszusprechen – unter einem offenkundigen Mangel an gerade jetzt besonders notwendiger geistiger Leadership auf den verschiedensten Stufen. Nicht eigentlich ein Mangel an gutem Willen, obwohl dies immer wieder – aber bei vielen guten Dienstträgern zu Unrecht – vermutet wird. Sondern eine Schwerfälligkeit, oft Unfähigkeit, mit den schwierigen nachkonziliaren Problemen fertig zu werden.»

(Aus: Wahrhaftigkeit. Herausgegeben von Hans Küng und Josef Ratzinger. Kleine ökumenische Schriften 1. Freiburg im Breisgau 1968)

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Dr. Barth Andreas • Pastoralassistent

Tel. 071 278 13 23 • andreas.barth@bluewin.ch

Fenner Stefania • Pastoralassistentin in Berufseinführung

Tel. 071 311 30 89 • stefaniafenner@bluewin.ch

Mahler Peter • Religionspädagoge • Tel. 071 511 20 36

mahler.kath.abtwil@bluewin.ch

Sozialdienst West

Hermann Gertrud • Tel. 071 278 94 35

sozialdienSt.west@kathsg.ch

Dienste

Blazevic Anto • Mesmer • Tel. 076 346 33 29

Giordano Doris • Vertretung • Tel. 071 277 82 09

Pfarrei Engelburg

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

Pastoralassistent • Dr. Barth Andreas • Tel. 071 278 13 23
Tannenbergr. 1 • andreas.barth@bluewin.ch

Pfarreisekretariat • Alpiger Vreny • Tel. 071 278 25 41
Di, 9–11 Uhr • Tel. 071 278 13 23
pfarrei-engelburg@bluewin.ch

GESPRÄCHE MIT GOTT

Vor Kurzem musste ich für eine Jugendzeitschrift einen kleinen Bericht schreiben, Auszüge davon gebe ich hier gerne wieder: Die Frage ist für mich nicht, ob es Gott gibt und ob dieser wirkt und da ist. Ich meine, ich durfte seinen Schutz und Dasein in meinem Leben erfahren. Ich bin dankbar für mein Leben, für die Menschen, die es ehrlich gut mit mir meinen. Für diejenigen, durch die ich erfahren durfte, dass Gott uns nahe ist. Das ist z. B. ein Bauer in meiner Studienzeit, der sagte: «Andreas, der Glaube gehört dir und ist in dir (und er schlug mit seiner Faust auf sein Herz), egal wie diejenigen in der Kirche sich benehmen.»



Heute weiss ich neben vielen guten Erfahrungen im Bereich der Kirche umso mehr, dass es dort oftmals nicht gerade vorbildhaft zugeht. Wie an vielen anderen Orten in der Welt, ist es auch hier manchmal nur zum Davonlaufen. Die Kirche sollte der Ort sein, wo wir Gott und ein gutes Miteinander erfahren können – das ist leider, so muss ich zugeben, trotz mancher vernünftiger Erwachsenen und den stetigen Bemühungen auch junger Leute im Raum der Kirche nicht immer der Fall.

Als Jugendlicher habe ich einfach einmal selbst das Gespräch mit Gott aufgenommen, habe den Kirchenraum dazu genutzt, um selber herauszufinden, wie's denn steht «um den lieben Gott». Immer wieder einmal habe ich mich allein in eine Kirche gesetzt und habe mit ihm so gesprochen, wie es mir gepasst hat, und ich merkte: «Der ist ja wirklich da.» Ich merkte auch, dass nicht alles stimmt, was mancher Pfarrer in der Predigt erzählte. Da ich aber wusste, dass Gott wirklich da ist (auch ohne das Reden mancher Pfarrer) lernte ich auch, manchen Quatsch zu überhören und wie mit einem Augenzwinkern Gottes so manchen dieser Mängel zu übersehen. Gott sei Dank ist ja Gott nicht nur an jenen interessiert, an denen Kirche gross und deutlich draufsteht, sondern auch an mir, an einem damals Jugendlichen, der begann, sich Gedanken über Gott und die Welt zu machen.

Andreas Barth

GOTTESDIENSTE

30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Predigt: Jürgen Konzili
Opfer: Kath. Gymnasien im Bistum
So **10.30** Eucharistiefeier

6. Juni – Fronleichnam – Hochfest

Predigt: Andreas Barth / Jürgen Konzili
Opfer: Katholische Kirche in Haiti
Sa **18.00** Velosegnungsgottesdienst
So **9.00** Eucharistiefeier, 1. Jahrzeit von
Ochsner-Pfister Irma

13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Predigt: Jürgen Konzili
Opfer: Don-Bosco-Jugendhilfe Lateinamerika
Sa **5.00** Meditative Morgenwanderung FG
So **10.30** Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung: Flötenensemble Gaiserwald

Taufspendung

nach Absprache mit dem Sekretariat Abtwil

Zuständigkeit für Bestattungen

Montag: A. Barth
Dienstag – Donnerstag: Pfr. H. Angehrn
Freitag: Stefania Fenner

AUS DEM PFARREILEBEN

Verstorbene

Gott der Vater hat zu sich heimgeholt: Ernst Weibel-Landolt. Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe!

Velosegnungsgottesdienst am Samstag, 5. Juni, um 18 Uhr für Familien und Interessierte. Musikalische Gestaltung: Simon Ziegler und Manuel Fehr an der Trompete.

GRUPPEN UND VEREINE

Bibelgruppe Immanuel

Die Gruppe trifft sich am Montag, 31. Mai, in der Pfarreistube.

Frauengemeinschaft

Samstag, 12. Juni, 5 Uhr Meditative Morgenwanderung inklusive Frühstück aller Frauengemeinschaften der Seelsorgeeinheit West – Gaiserwald; Engelburg, Abtwil-St. Josef, Bruggen und Winkeln. Inserat in den Pfarreinachrichten!

Senioren

Donnerstag, 10. Juni, 14 Uhr Spielnachmittag: Jassen, Spiele... im Pfarreiheim.

WEITERE MITARBEITENDE

Seelsorge

Angehrn Heinz • Pfarrer • Tel. 071 311 17 11
angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch
Fenner Stefania • Pastoralassistentin in Berufseinführung
Tel. 071 311 30 89 • stefaniafenner@bluewin.ch

Sozialdienst West

Hermann Gertrud • Tel. 071 278 94 35
sozialdienSt.west@kathsg.ch

Dienste

Arnold Toni • Mesmer • Tel. 071 278 14 81
Walser Gabriela • Vertretung • Tel. 071 278 24 52



Jugendarbeit

akj – Arbeitsstelle kirchliche Jugendarbeit

Kaiser Verena • Seitz Monika • Tel. 071 222 64 60
info@akj.ch • www.yesprit.ch



Drum circle uf de Gass

Komm, lass dich von spontanen heissen Rhythmen mitreissen! Wir trommeln am **Donnerstagabend, dem 3. Juni, bei trockener Witterung von 18 bis 21 Uhr auf dem Bahnhofplatz**. Ein weiterer Drum circle findet am 10. Juni am Marktplatz Bohl statt.

Info: sonja.billian@yesprit.ch, maria.mondaca@yesprit.ch, juerg.niklaus@straubenzell.ch oder www.yesprit.ch



St.Galler Stadt-Gebet für junge Leute

Ein ökumenisches Team lädt zum Gebet ein am **Donnerstagabend, 10. Juni, um 19.30 Uhr im Chorraum der Kathedrale**. Einstimmung ab 19.15 Uhr.



... von Sonntag, 4., bis Samstag, 10. Juli

Für die Reise quer durch die Schweiz ist der **Anmeldeschluss am 10. Juni** bei:

Kornel Zillig, Jugendarbeit Pfarrei Neudorf, Rorschacher Strasse 255, 9016 St.Gallen, Tel. 071 282 30 82, kornel.zillig@yesprit.ch oder unter www.yesprit.ch

Aktion 72 Stunden • Azione 72 ore



Action 72 heures • Acziun 72 uras

Aktion 72 Stunden vom 9. bis 11. September

Die Idee ist so einfach wie bestechend. Innerhalb von genau 72 Stunden setzen Kinder und Jugendliche in der ganzen Schweiz eigene Projekte um. Wir sind ebenfalls mit dabei! Die Aufgabe, die es zu erfüllen gibt, erfährt ihr erst mit dem Startschuss.

Infos und Anmeldung bis Ende Juni an akj, Verena Kaiser, Tel. 071 222 64 60, info@akj.ch, www.yesprit.ch, siehe auch unter www.72stunden.ch



Bilder 1 + 2: Muskelkraft und Zusammenarbeit im Freien oder Freude und Einfühlungsvermögen in einem Heim für Menschen mit Behinderung... bei der **Aktion 72 Stunden** sind alle Talente gesucht!

Bild 3: Der **Segeltörn** in den Sommerferien ist erfreulicherweise bereits ausgebucht. Die angehenden Seglerinnen und Segler freuen sich auf Seemannsgarn und frischen Wind!

Detaillierte Angaben zu den Angeboten der kath. Jugendarbeit finden Sie unter **www.yesprit.ch** und in unseren vierteljährlich erscheinenden Jugendzeitschriften «Pepper» (für 13- bis 16-Jährige) und «mint» (für 17- bis 20-Jährige).

safranblau

Ist ein Projekt von Kirche in der City St.Gallen für Experimentalisten und Performer.

Body-Soccer-WM: 5. Juni ab 14 Uhr, Blumenmarkt beim Marktplatz St.Gallen

safranblau organisiert das erste Body-Soccer-WM-Turnier. Dabei stehen Spiel, Spass und soziale Gerechtigkeit im Vordergrund. Den Fussballweltmeister im Voraus küren. Dies in einem sozial- und umwelt-erträglichen Rahmen, in der Stadt St.Gallen.

Regeln: Ein Body-Soccer mit je fünf SpielerInnen pro Mannschaft, in einem begrenzten Feld von ca. 10 x 15 m spielen. Auf zwei Spielfeldern werden die WM-Teilnehmernationen im Cupsystem aufeinandertreffen. Mannschaften können, in begrenztem Mass, während dem ganzen Turnier mit denselben SpielerInnen dazustossen und mitspielen, und die Mannschaften können sich so bunt zusammensetzen. Mit dem Ziel, faire und unterhaltsame Spiele zu haben, möchte safranblau, dass jeder ein Star sein kann.

Kosten: Keine

Teilnehmende: Mann/Frau ab 17 Jahren

Infos und Anmeldung: www.safranblau.ch